FORSTKURIER



Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden: Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube



Inhalt Seite Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst ab 2 Droyßig ab 17 Gutenborn ab 27 Kretzschau ab 32 Schnaudertal ab 34 Wetterzeube ah 36

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 28. Oktober 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Mittwoch, der 12. Oktober 2022

Annahmeschluss für gewerbliche **Anzeigen:**

Mittwoch, der 19. Oktober 2022, 9.00 Uhr

Impressum

Forstkurier

Der Forstkurier ist Amts- und Informationsblatt der Verbandsemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube

Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG. An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),

Telefon (03535) 489-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Redaktion: Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig SB-Öffentlichkeitsarbeit: Herr Huhnstock Telefon (034425) 41425, Telefax (034425) 27187, E-Mail info@vgem-dzf.de, Internet: www.vgem-dzf.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Für die Inhalte der Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 1 x monatlich bei erhöhtem oder verminderten Veröffentlichungsbedarf auch abweichend. Es wird kostenlos an die Haushalte der Verbandsgemeinde Droyßiger Zeitzer Forst als Briefkastenwurfsendung verteilt soweit dies technisch möglich ist. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 414 - 0 Fax: 034425 27187 E-Mail: info@vgem-dzf.de Internet: www.vgem-dzf.de

Sprechzeiten aller Ämter am Sitz in Droyßig

Montag 13:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch **Kein Sprechtag**

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr

Kein Sprechtag Freitag **Sprechstunden Standesamt:**

Auf Anmeldung im Rahmen der Öffnungszeiten der Verwaltung.

Bitte melden Sie sich an!

Telefon: 034425 414 - 27

E-Mail: standesamt@vgem-dzf.de

Bei Besuchen gilt die jeweilige Verordnung des Burgenlandkreises. Wir bitten um Beachtung und Einhaltung der Maßnahmen.

Sprechzeiten im Bürgerbüro Droßdorf:

Das Bürgerbüro ist für Bürgerinnen und Bürger geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Einwohnermeldeamt in Droyßig unter der Telefonnummer: 034425 414-51 oder 52.

E-Mail: Einwohnermeldeamt@vgem-dzf.de

MITNETZ STROM (Störungsrufnummer)

Notrufverzeichnis

Polizei	110
Feuerwehr	112
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Zeitz	03441 201-0
Notaufnahme Krankenhaus Zeitz	03441 201- 4950
oder	03441 201-4951
Diakonie - Frauen- und Kinderschutzwohnung Notruf:	0175 8356700
Polizeirevier BLK Weißenfels	03443 282 - 0
Revierkommisariat Zeitz	03441 634 - 0
Regionalbereichsbeamte Droyßig	034425 30880
(Bereitschaft der Verbandsgemeinde über Leitstelle BLK)	
Leitstelle Burgenlandkreis	03445 75290
Tierheim Zeitz	03441 29519
Gasversorgung Thüringen	0361 73902416
MIDEWA GmbH Notfalltelefon	03461 352-111
Abwasserzweckverband Notfalltelefon	0171 9361507

0800 2305070



Abradeln der Weinroute am 3. Oktober 2022

17 Stationen beteiligen sich am Abradeln! Wein und Geselligkeit stehen im Mittelpunkt.

1 Kloster Posa:

Start vom <u>Klosterhof</u>, wo auch eventuell die "Bahn" startet. Neben dem offiziellen Start kann man das Areal besichtigen. Es werden Führungen angeboten. Angebote (Frühstück) wie in gewohnter Weise.

2 Herrmannschacht:

Ist als zweite Station mit dabei. Es werden Führungen angeboten, Kaffee Kuchen, Roster, Steaks vom Grill und Fassbier ... Evtl. Haltepunkt Tschu-Tschu-Bahn – die Bahn hält zum Aus- und Einsteigen, keine Möglichkeit der Wartezeit.

3 Großosida:

Familie Kämpfe hat ihren Hofladen an diesem Tag geöffnet. Im Angebot das Sortiment im Hofladen wie beim Anradeln.

4 Haynsburg:

Motorrad- und Heimatmuseum haben geöffnet. Verpflegung und Getränke übernehmen der Heimatverein und der Förderverein sowie die Gemeinde Wetterzeube.

5 Koßweda:

Führung durch die Ausstellung der Künstlerin. Angeboten werden weiterhin Decken aus Kaschmir und Wolle. Gegrilltes, wie Roster, Frikadellen und Weine vom Weingut Seeliger (Bischofsleite) werden angeboten.

6 Wetterzeube, Café zum Esel:

Beteiligung mit Kaffee und Kuchen am Standort am Wehr Wetterzeube. Es werden Führungen zum Stand des Ausbaus des Café angeboten.

7 Pötewitz, Schäferei Peter:

Streichelzoo, Schafschuren geplant. Möglichkeit des Besuchs der Kirche in Pötewitz wird noch geklärt.

8 Grünes Dreieck Trebnitz:

Kaffee, Kuchen, deftiges vom Grill wie Mutzbraten, Forelle, Kaffee, Kuchen ...

Weine vom Wein- und Sektgut Hubertus Triebe.

9 Schwalbenhof Ahlendorf:

Es werden Haus- und Obstweine angeboten, dazu Häppchen und Klassisches (Fettbemmen).

10 Weißes Ross Crossen:

Hier gibt es Speisen und Getränke für jeden Geschmack.

11 Schlossverein Crossen:

Das Schloss wird zu besichtigen sein von 11:00 bis 14:00 Uhr. Es gibt keine Führungen!

12 Silbitz:

Führungen durch Rittergut, Kirche und historische Gaststätte. Angebot Flammkuchen aus dem Backofen und Weine vom Wein- und Sektgut Hubertus Triebe.

13 Weinberg Bischofsleite Wetterzeube:

Weingut Seeliger - Angebot der edlen Tropfen des Weingutes und kleine Häppchen. Wer möchte kann sich im Weinberglauf testen.

14 Ziegenhof Schleckweda:

Gegrilltes, Käse in vielen Variationen so wie Liveband. Weine und Federweißer werden vom Winzer Marcel Schulze angeboten.

5 Schkauditz:

Kirche ist offen, Führungen auf Absprache vor Ort möglich, Kaffee, Kuchen, Suppen aus dem Kessel, Weine vom Weinund Sektgut Hubertus Triebe.

16 Salsitz Vinothek J. Triebe:

DJ Schrammi führt durchs Programm. Hausgebackener Kuchen und Gegrilltes werden vom FW Verein Salsitz/Kleinosida angeboten.

7 Neuhaus Salsitz:

Plattenhopser, Kaffee, Kuchen, der Hofladen und der Pflanzenmarkt sind geöffnet, Führungen durch das Areal werden angeboten.

Außerdem ist geplant die Kirche in Pötewitz zu öffnen und den Radlern zugänglich zu machen. Hier wird es auch eine kleine Andacht durch Pfarrer Roßdeutscher geben.

Es gelten die an dem Tag gültigen Corona-Bestimmungen von Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Mithilfe der Vereine in der Verbandsgemeinde gefragt

Die Redaktion bittet die Vereine der Verbandsgemeinde um Mithilfe!

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass die Kontaktdaten der Vereine in den Mitgliedsgemeinden Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube auf unserer Homepage nicht auf dem aktuellen Stand sind. Wir bitten die Vereine, wenn sich z. B. die Ansprechpartner ändern oder sich andere Änderungen und Neugründungen sowie Auflösungen ergeben, dies mitzuteilen.

Nutzen Sie hierzu den Kontakt der Verbandsgemeinde über die E-Mail: info@vgem-dzf.de oder kommen Sie persönlich in die Verbandsgemeinde, um die Eintragungen zu aktualisieren.

Ob Ihr Verein die aktuellen Eintragungen hat, können Sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde kontrollieren. Sie finden die Daten auf der Homepage unter Familie/Leben/Bildung/Vereine

https://www.vgem-dzf.de/de/vereine.html

Wir danken für Ihr Verständnis.

Andreas Huhnstock SB - Öffentlichkeitsarbeit



Anzeige(n)

E-Bike Ladestation gefördert von Lotto Sachsen-Anhalt

Es hat geklappt. Die Gemeinde Droyßig erhält eine E-Bike-Ladestation gefördert von Lotto Sachsen-Anhalt. Der Aufstellungsort wird im Schlosspark vor dem Kavaliershaus





Antrag auf Zuwendung aus Lotterie-Fördermitteln: Errichtung einer Fahrrad-Ladestation in Droyflig Antrug Nr. 19731 - Bei künftigem Schriftwechsel bitte stets angeben!

Sehr goehrter Herr Kraneis,

für Ihren o. g. Antrag auf Zuwendung aus Lotterie-Fördermitteln haben Sie einen Zuwendungsbescheid erhalten. Wir wünschen Ihnen, dass die Durchführung Ihres Projektes wie geplant erfolgen kann. Bitte nutzen Sie Möglichkeiten, die Öffentlichkeit auf die Förderung aufmerksam zu machen. Folgende Maßnahmen sind aus unserer Sicht dafür geeignet:

- Nenning als Förderer
- bei der Pressearbeit.
- in Thren Printmedien

- suf Drer Horsepage www.ygem.def.de.
 mit Post auf Facebook und Link @LOTTO-Sochsen.Anhalt
 Anbringen eines LOTTO-Förderhinweises an der Ladestation

Offen sind wir gem für Ihre Ideen und Vorschläge zur öffentlichkeitswirksamen Darstellung von LOTTO Sachsen-Anhalt. Bitte teilen Sie uns schriftlich (j.grude@sachsen-anhalt-lotto.de) oder mündlich (0391 5963-343) mit, ob wir die genaraten, gem auch weitere Maßnahmen mit Ihnen einplanen können

Bleiben Sie gesund, Freundliche Grüße

Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt

molwas strid Wessler





Verteilung Direkt in Ihren Briefkasten.

> **LINUS WITTICH** Medien KG

Öffentliche Bekanntmachung zur Gewässerschau 2022 der Gewässer II. Ordnung

Der Schaubeauftragte informiert!

Gemäß des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt, wird die Gewässerschau, für die Gewässer II. Ordnung durchgeführt. Die Gewässerschau für das Jahr 2022 findet an den nachfolgend aufgeführten Terminen und Orten, wie folgt statt:

> Montag, den 17. Oktober 2022, um 9.00 Uhr, Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

(die Gemeinden Droyßig, Kretzschau und Wetterzeube)

Mittwoch, den 19. Oktober 2022, um 09.00 Uhr, Gartenstraße 30, 06712 Wittgendorf

(Gemeinden Gutenborn und Gemeinde Schnaudertal)

Zu diesen Terminen werden die Gewässer II. Ordnung im Bereich der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst geschaut. Ständige Vertreter an der Gewässerschau sind der Burgenlandkreis, der Unteren Wasser- und Naturschutzbehörde, das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, das Forstamt Burgenland, die Landwirtschaftsbetriebe im Verbandsgebiet und der nach Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt anerkannte Naturschutzverbände. Zeitweilige Teilnehmer sind die Vertreter der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst sowie anderer Institutionen im Bereich des Schaubezirkes.

Aufgrund der weiter andauernden Corona-Pandemie erfolgt die Durchführung der Gewässerschau mit einer stark reduzierten Teilnehmerzahl.

gez. Gellert Schaubeauftragter

Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach dem Aussetzen der Wehrpflicht können sich Frauen und Männer verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Aufgrund § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial einmal jährlich bis zum 31.03. persönliche Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauf folgenden Jahr volljährig werden.

Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) weist die Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst darauf hin, dass der einmal jährlich stattfindenden Datenübermittlung widersprochen werden kann.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

Einwohnermeldeamt

Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig zu erklären und gilt bis zu seinem Widerruf.

Ihr Einwohnermeldeamt





#moderndenken

Hinweis zu den Steuervordrucken ab dem Veranlagungszeitraum 2022:

Ab dem 01.01.2023 werden in den Bürgerbüros der Städte und Gemeinden die Einkommensteuervordrucke 2022 ff. nicht mehr zur Entnahme ausgelegt. Die Vordrucke können ab diesem Zeitpunkt in den Finanzämtern entnommen oder von dort angefordert werden.

Um ganz auf Papier zu verzichten, können Sie die Steuererklärung auch elektronisch mit ELSTER im

ELSTER-Portal übermitteln.

Ab November 2022 liegen in den Bürgerbüros weitere Informationen zu den Möglichkeiten aus, Vordrucke in elektronischer oder anderer Form zu erhalten.



HC Burgenland

Sichtung von Talenten - Handball zum Kennenlernen

Liebe Eltern, liebe Mädchen, liebe Jungen,

nachdem im Juni 2022 je eine Sichtung durchgeführt wurde, wollen wir in diesem Jahr nochmals den Mädchen und Jungen die Interesse haben die Chance geben, unserem schönen Sport, den Handballsport, kennenzulernen und näher bringen.

Die Erwachsenen-Mannschaften, Frauen und Männer, sowie die im Wettkampfspiel stehenden Nachwuchs-Teams trainierten schon fleißig, bevor der Saisonstart am 03.09.2022 beginnt.

Nun wollen wir auch für unsere Jüngsten, Mädchen und Jungen, die noch keiner Sportart angehören und die im letzten Jahr sowie im Juni 2022 zur Sichtung waren, nach den Sommerferien, wieder regelmäßig Training anbie-

Natürlich sind auch alle anderen handballinteressierte Kinder und Jugendliche angesprochen.

Handball im Verein am Schönsten. "Treib mal wieder Sport!"

Wir sprechen hier alle Mädchen und Jungen aus dem gesamten Burgenlandkreis an, zuerst die Kinder und Jugendlichen die noch keiner Sportart angehören.

Es gibt sicherlich auch Kinder und Jugendliche die sich in einer anderen Sportart, für sie die bessere Sportart ausprobieren möchten, sich aber nicht trauen in die Sporthallen zu gehen bzw. zu kommen.

Haben wir ihr Interesse geweckt? Dann auf nach Prittitz und Naumburg! Wo?

Turnhalle Auenblick: (ehemals Juri-Gagarin-Turnhalle) Auenblick 45, 06618 Naumburg, hinterm Klinikum Naum-

Sporthalle Prittitz: Wethauer Landstraße 9, 06682 Teuchern/OT Prittitz, in Plotha,

Direkt an der B 87,

Tel.: Gottfried Löber 0157 72100932 Tel.: Kassandra Maul 0152 59681971 Tel.: Hans Becker 0152 31917111 Tel.: Lars Janke 0173 9359996

Und wann kommst Du in unseren Verein?

Mit sportlichem Gruß





STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT

Bewerbungsstart zum Berliner Gesundheitspreis 2023



der "Berliner Gesundheitspreis" ist ein bundesweiter Ideenwettbewerb des AOK-Bundesverbandes und der Ärztekammer Berlin. Er ist mit 50.000 Euro dotiert. Die Ausschreibung hat am 01.09.2022 begonnen und läuft bis zum 30.11.2022. Mit dem Berliner Gesundheitspreis 2023 suchen die Initiatoren des Preises nachhaltige Lösungen, um allen Menschen das Recht auf gleiche Gesundheitschancen und gesundheitsförderliche Lebensgrundlagen zu ermöglichen. Dazu gehört z. B., dass die ärztlich verordnete Therapie mit Unterstützungsangeboten zur Bewältigung sozialer Probleme verknüpft wird. Die jeweils verantwortlichen Akteure müssen dazu eng zusammenarbeiten.

Bewerben können sich unter anderem Vereine, Stiftungen, Wohlfahrtorganisationen, Quartiersinitiativen, Länder und Kommunen und Akteure aus dem Gesundheitswesen. Die gesuchten Projekte müssen – im Sinne der Gestaltung von gerechter Gesundheit – sowohl gesundheitliche als auch soziale Einflussfaktoren in den Blick nehmen. Der Schwerpunkt soll dabei auf einer Vernetzung von Akteuren liegen, so dass möglichst viele Facetten gesundheitsförderlicher Lebensbedingungen abgebildet werden.

Näheres zum Wettbewerb unter: www.berliner-gesundheitspreis.de

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag



Becker



Ideenwettbewerb des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Der Ideenwettbewerb zielt darauf ab, besonders innovative bzw. kreative Ideen mit Bezug zum Transformationsprozess in den Braunkohleregionen auszuzeichnen. Herausragende Konzepte sollen darüber hinaus durch das Kompetenzzentrum für Regionalentwicklung in Cottbus weiter in Richtung ihrer Realisierung begleitet werden.

Der Schwerpunkt des Wettbewerbs wird dabei auf Maßnahmen gerichtet, die die Verbesserung der Lebensqualität vor Ort und die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts zum Ziel haben. Leitend bei der Ideenentwicklung soll vor allem der unmittelbare Bezug zum Wandel der Braunkohleausstiegsregionen sowie zu den regionalen Zielen des Transformationsprozesses sein (z.B. im Abgleich mit den regionalen Leitbildern des Strukturstärkungsgesetzes, dem Lausitzprogramm 2038, dem Handlungsprogramm zur Umsetzung des Strukturstärkungsgesetzes in den sächsischen Braunkohlerevieren, dem Wirtschafts- und Strukturprogramm für das Rheinische Revier bzw. dem Strukturentwicklungsprogramm des Mitteldeutschen Reviers Sachsen-Anhalt).



Alle weiteren Informationen hier:

https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/aufrufe/aktuelle-meldungen/ideenwettbewerb-strukturwandel. html?fbclid=IwARoMm8pSoLDHdHDmPkZmjWm-ywDYxiYC-W5zUhqvlmB1R4gxiWAoTDonZpno

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Rudolph

Pressestelle, Tel.: 03445 731005



Verkehrsteilnehmerschulung für die Verbandsgemeinde Droyßiger- Zeitzer Forst

Wann? Donnerstag, 13. Oktober 2022 Uhrzeit: von 17:00 bis 19:00 Uhr

Wo? Sitzungssaal der Verbandsgemeinde EG links



Informationen über Änderungen in der StVO, Auffrischung des Wissens oder nur das Interesse sicher am Verkehrsgeschehen teilnehmen zu können, sind Gründe eine Verkehrsteilnehmerschulung zu besuchen.

Themen der Schulungen können zum Beispiel sein:

- Richtig Vorfahrt beachten, richtiges Abbiegen ...
- Sommer-, Herbst- und Winterfahrverhalten ...
- Regelungen der StVO
- Neues aus der StVO
- Ladungssicherung auch bei PKW-Anhängern!

Es gibt sicher viele weitere Themen, die interessant und deren Inhalte notwendig für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr sind.

Polizeioberkommissar Steffen Grötzsch und Hauptmeisterin Yvonne Becher sind bereit, für die Verbandsgemeinde eine Verkehrsteilnehmerschulung durchzuführen.

Verkehrsteilnehmer/innen der Gemeinden Gutenborn, Schnaudertal, Kretzschau, Wetterzeube und Droyßig sind hierzu herzlich eingeladen!

Wir bitten Sie vorab ihre Fragen an die Verbandsgemeinde richten: (per E-Mail: info@vgem-dzf.de, schriftlich oder telefonisch)
Bitte beachten Sie die an diesem Tag gültige Regelung zu Corona.

Andreas Huhnstock

Kreisseniorenbeiräte on Tour mit Halt im Deutschen Bundestag

Eine mögliche Teilhabe der älteren Generation am politischen und gesellschaftlichen Leben in den Städten und Gemeinden des BLK stand und steht im Fokus der Arbeit des Seniorenbeirats. Über deren Umsetzung haben sich die Kreisseniorenbeiräte mit deren Bürgermeistern und Oberbürgermeistern vor Ort ausgetauscht.

Nun stellt die Inflation und deren Bewältigung, so wie das Kriegsgeschehen in der Ukraine eine neue Herausforderung an die gesamte Gesellschaft, an deren Konsequenzen auch die ältere Generation nicht vorbeikommt.

In dieser Zeit die Politik und deren Macher hautnah zu erreichen ist daher schon ein Glückstreffer. Und so folgte der Kreisseniorenbeirat einer Einladung des Bundestagsabgeordneten Dieter Stier, am 18. und 19. August in den Deutschen Bundestag.

Mit von der Partie waren auch ehrenamtlich aktive oder im Ruhestand befindliche, wie der Landesvorsitzenden der Senioren-Union Sachsen-Anhalt, Prof. Dr. Wolfgang Merbach und die Dezernentin des Landkreises im Ruhestand, Angelika Renner sowie der Landrat a. D. Dr. Jürgen Dube.



Mit einem gut organisierten und inhaltlich ansprechenden Programm, konnte man an zwei Tagen die Wirkungsstätte der Parlamentarier kennenlernen und vieles über ihr tun erfahren. Dieter Stier, z. B. wirbt für seine Arbeit mit dem Slogan, "weil's mir am Herzen liegt" und wer ihn kennt, wird das sicherlich bestätigen. Heimatverbunden in seinem Wahlkreis engagiert er sich für eine Politik, im Sinne von Sachlich- und Gerechtigkeit.

Ein Glücksfall für die Seniorenvertreter aus den Städten und Gemeinden des BLK, die die Interessen der älteren Generation wahrnehmen, an der Schaltstelle der Macht, über die Inflationsbewältigung und Ungerechtigkeiten, z. B. für die Nichtgewährung der Energiepreispauschale für Rentner auszutauschen.

Fragen warum man den Krieg gegen die Ukraine nicht früher erkannt und diplomatische Lösungen gesucht hat, wie im Verlaufe von 70 Jahren nach dem 2. Weltkrieg, standen im Raum, wie auch Versprechen des Kanzlers oder seiner Minister, "wir werden niemanden allein lassen". Selbst Ministerpräsidenten, wie Michael Kretschmer kritisiert diese Politik bereits als "Versagen".

Für die CDU steht hier ein Vorschlag seit längeren im Raum, "runter von der Stromsteuer, damit die Entlastung bei den Menschen ankommt".

Die Tour hatte auch noch andere Themen, die eben zur Politik gehören, Beispiel eine abendliche Bootsfahrt auf der Spree oder auch der Besuch der Konrad Adenauerstiftung, die zur Aufklärung der Politik der jeweiligen Partei beiträgt. Wir bedanken uns nochmals, dass wir als Kreisseniorenbeirat an der zweitägigen Bildungstour teilnehmen durften, bei dem Bundestagsabgeordneten Dieter Stier und Team so wie der Bundespressestelle.

Wolfgang Börner Pressesprecher des Beirats





Stadt Zeitz Der Oberbürgermeister Pressemitteilung

Stadt Zeitz, Altmarkt 1, 06712 Zeitz

09.09.2022

Jetzt als Existenzgründer für das 25jährige Jubiläum des "Zeitzer Michael" bewerben

Ende 1996 gründete sich das regionale Bündnis "Pakt für Arbeit" mit dem Ziel, nachhaltige Arbeitsplätze in der Region zu schaffen und zu sichern und um Existenzgründer, auf dem oft beschwerlichen Weg durch die Gründungszeit, aktiv zu beraten, zu fördern und in allen Belangen zu unterstützen. Um den Mut und das Engagement der Existenzgründer zu würdigen, die den Sprung ins "kalte" Wasser trotz Hürden meistern, wurde vom Pakt für Arbeit in Zusammenarbeit mit der Stadt Zeitz im Jahr nach der Gründung der Existenzgründerpreis "Zeitzer Michael" ins Leben gerufen, welcher 1997 das erste Mal ausgelobt wurde.

Seitdem wird mit dem Preis und der dadurch geschaffenen Öffentlichkeit nicht nur die Bereitschaft des Einzelnen zur Unternehmensgründung gewürdigt, sondern soll andere dazu ermutigen, den Schritt in die Selbstständigkeit zu gehen und zugleich das Gründungsklima in der Region nachhaltig fördern. Dies ist gelungen, was die vielen Bewerbungen der vergangenen Jahre zeigen und dazu geführt hat, dass der Existenzgründerpreis zum dauerhaften Begleiter des wirtschaftlichen Geschehens der Region wurde und im kommenden Jahr sein 25jähriges Jubiläum feiert. In der Vorstandssitzung des Pakts für Arbeit am 7. September wurde deshalb auch gleich der Startschuss für den Beginn der Bewerbungen zur Verleihung des 25. Zeitzer Michael, welche am 02. Februar 2023 im Capitol der Stadt Zeitz stattfinden wird.

Ab sofort können sich Existenzgründerinnen und -gründer, die ihren Firmensitz in Zeitz bzw. im ehemaligen Landkreis Zeitz haben und die ihr Unternehmen zwischen dem 01.01.2019 und dem 31.12.2021 gegründet haben, um den begehrten Preis bewerben. Es können sich zudem abermals Unternehmerinnen und Unternehmer beteiligen, die sich bereits in den letzten Jahren um den Preis beworben haben. Der Wettbewerb richtet sich ebenso an Unternehmensnachfolger, die in diesem Zeitraum eine Firma übernahmen. Die Bewerberfrist läuft bis zum 11. November 2022 und alle Bewerberinnen und Bewerber können die Onlineanmeldung unter www.zeitzer-michael-preis.de nutzen. Für eine schriftliche Bewerbung stehen die Bewerbungsunterlagen auch online zum Download zur Verfügung.

Neben dem Hauptpreis, der mit 2.000 Euro dotiert ist, werden im Jubiläumsjahr bis zu 5 Sonderpreise vergeben, die mit jeweils 500 Euro dotiert sind. Der Zeitzer Michael schafft überdies mediale Aufmerksamkeit und rückt die jungen Unternehmerinnen und Unternehmer und ihre Arbeit in den öffentlichen Fokus und bietet ein gutes Sprungbrett für den Aufbau eines Netzwerkes und das Knüpfen von Kontakten. Zudem werden auch in diesem Jahr die regionalen Medien und Social Media Kanäle über die Bewerber, die Preisträger und die Festveranstaltung berichten und diese vorstellen.

Lars Werner

Pressesprecher Stadt Zeitz Tel.: 03441 / 83-217 Fax: 03441 / 68 80 66

E-Mail: <u>lars.werner@stadt-zeitz.de</u> <u>pressestelle@stadt-zeitz.de</u>



Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis "Dr. Wilhelm Harnisch"



Anmeldungen über: Geschäftsstelle Zeitz

Domherrenstr. 1, 06712 Zeitz

Tel.: 03441 879112, Fax.: 03441 879306

www.vhs-burgenlandkreis.de

Kurs-Nr.	Titel	Beginn	von –	bis (Uhr)	Termine
22HZ2100V	Herbstliche Farbenpracht (Floristik)	Dienstag, 04.10.2022	17:00	20:00	1 Termin
22HZ2090G	Kleidungsstücke selber nähen	Mittwoch, 05.10.2022	17:00	20:00	8 Termine
22HZ2100B	Ein filziger Samstag	Samstag, 08.10.2022	10:00	15:15	1 Termin
22HZ3013C	TaiJi-QiGong - am Samstag Vormittag	Samstag, 08.10.2022	10:30	12:00	8 Termine
22HZ2090L	Patchwork mit der Nähmaschine	Montag, 10.10.2022	18:00	20:15	4 Termine
22HZ3010A	Achtsamkeit - Anwendungsmöglichkeiten im Alltag	Montag, 10.10.2022	18:30	20:00	5 Termine
22HZ1030	mobil aber sicher - Programm für ältere	Mittwoch, 12.10.2022	10:00	11:30	4 Termine
	Verkehrsteilnehmer*innen				
22HZ2100M	Makramee - Wandbehang	Montag, 17.10.2022	17:30	19:45	1 Termin
22HZ5010B	Computer-Grundkurs	Mittwoch, 19.10.2022	18:00	21:00	4 Termine
22HZ5018B	Smartphone & Tablet: Grundkurs und Refresherkurs	Dienstag, 25.10.2022	08:15	12:00	1 Termin
22HZ3050C	Kochkurs: Quiche & Co	Mittwoch, 26.10.2022	18:00	21:00	1 Termin
22HZ5010A1	Computertreff: Ort der offenen Fragen für alle	Donnerstag, 27.10.2022	18:00	21:00	1 Termin

Dies stellt einen Auszug aus dem Kursangebot der VHS dar. Änderungen/ Irrtümer bleiben vorbehalten. Die Anmeldung in der Geschäftsstelle ist erforderlich.

Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren, Kursinhalten sowie den technischen Voraussetzungen bei Webinaren können Sie auf unserer Webseite unter www.vhs-burgenlandkreis.de einsehen.

Mit freundlichen Grüßen

VHS Zeitz



Qualitätstestierte Einrichtung nach IWIS

Willkommen in unserem Herbstsemester – Kursauswahl

- > Eisenberg: Auf den Hund gekommen, ab Mo., 07.11., 17:00 // Häkeln Körbchen: ab Di., 22.11., 17:00 // Yoga achtsam, 50 +: dienstags, 10:30 // Wirbelsäule stärken: ab Mo., 26.09., 17:00 // Tai Chi: ab Mo., 26.09., 18:15 //
- > Hermsdorf: Einspruch! Meinungsstärke und Dialogfähigkeit: am Sa., 08.10. 10:00 16:00 // Körbe flechten: ab Di., 04.10., 17:00 // Schüßler Salze: am Di., 15.11., 18:00 // Letzte Hilfe: am Mi., 23.11., 17:00 // Arabisch: geringe Vorkenntnisse, dienstags, 18:30 // Französisch Anfänger: ab Di., 01.11., 17:00 // Italienisch Anfänger: ab Di., 01.11., 18:45 // Spanisch Auffrischung (A2), freitags, 17:00 // Tschechisch Auffrischung (A2): dienstags, 17:15 //

Weitere Informationen: www.vhs-saale-holzland-kreis.de, info@shk.vhs-th.de, Tel. 036601 554724-12 und 036691 247864-20

Wir suchen Kursleiter, u. a. für Wassergymnastik (für montagabends, Stadtroda), Yoga, Pilates, Wirbelsäulengymnastik, Herz-Kreislauf-Training, Spanisch, u. a. für Eisenberg: Englisch, DaF.



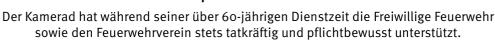


Feuerwehren



Nachruf

Helmut Böttcher Hauptlöschmeister a. D.



Wir verlieren mit ihm einen langjährigen, zuverlässigen und anerkannten Kameraden. Er wird uns immer ein Vorbild sein.

In Erinnerung, die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Salsitz.

Thomas Fiebig Ralf Handschug Wehrleiter Ortswehr Salsitz Verbandsgemeindewehrleiter

> Uwe Kraneis Verbandsgemeindebürgermeister





Kindertagesstätten

Kindertagesstätte "Bärenkinder" Droyßig

Gesund leben - gewusst wie!

Seit einem Jahr lernen, staunen und probieren die Kinder des Droyßiger Horts sowie die Vorschulgruppe der Kindertageseinrichtung Droyßig zum Thema "Gesund leben".

Hierzu kam Caroline Münzberg monatlich in die Einrichtungen und brachte immer ein interessantes Thema mit. Dabei ist es erst einmal wichtig zu verstehen, dass zu einem gesunden Leben die drei Bereiche Ernährung, Bewegung und Entspannung gehören. Dementsprechend begann die Arbeitsgruppe mit der Vorstellung und Besprechung einer Lebensmittelgruppe.

Nachdem das Wissen zusammen erarbeitet wurde, konnte dann fleißig ausprobiert werden. So haben die Kinder selbst Brötchen gebacken, Frischkäse hergestellt, gesunde Limonade gemixt oder Chips und Pommes aus Kartoffeln angefertigt.

Durch "Verkostungen" konnten die Kinder unterschiedliche und teilweise unbekannte Nahrungsmittel entdecken. Spielerisch haben die Kinder so im Jahresverlauf die Lebensmittelpyramide kennengelernt und erfahren, wie viel sie von welcher Lebensmittelgruppe essen sollten.

Im Hort hat sich zusätzlich die Möglichkeit ergeben, zusammen mit Frau Christiane Stürtze den Schulgarten wiederzubeleben und selbst Kartoffeln, Paprika und anderes Gemüse anzuhauen

Auch der Besuch des Imkers, Herr Hollmann, mit seinem Bienenvolk, war eine interessante Abwechslung. Das waren tolle Erfahrungen für die Kinder!

Im Anschluss wurden mit Frau Münzberg gesunde Bewegungsübungen durchgeführt. Dabei ist es wichtig, Muskeln und Bändern bewusst zu dehnen. Verpackt in kleine Tiergeschichten hat das richtig Spaß gemacht.

Zum Abschluss haben die Kinder die Möglichkeit bekommen, sich bei entspannender Musik ein paar Minuten von ihrem Alltag erholen zu können.









Ein tolles Jahr mit ganz vielen Erlebnissen und neuen Erfahrungen.

Wenn dann die Eltern noch berichten, dass die Kinder zu Hause nun bewusster essen und beim Einkaufen nach gesunden Lebensmitteln schauen, dann ist es eine tolle Motivation!

Kindertagesstätte Droyßig Hort Droyßig Caroline Münzberg



Schulen

Hort Droyßig

Das waren unsere Sommerferien 2022

Unsere erste Ferienwoche stand unter dem Motto: "Im Einklang mit 100 % Natur". Gemeinsam berieten wir am Montag wie wir diese Woche unter diesem Motto inhaltlich gestalten könnten. Oh jeh, so viele schöne Ideen wurden gesammelt, wie sollten wir die nur alle umsetzen? Letztendlich haben wir uns auf die besten geeinigt und unsere Woche geplant. Am Dienstag verbrachten wir den Vormittag am Bach im Predel. Dort konnten wir uns abkühlen, spielen und bauen. Das war ein Spaß. Am Mittwoch hatten wir eigentlich eine Fahrt in den Leipziger Zoo geplant, der Wetterbericht kündigte allerdings Temperaturen um die 36 Grad an, deshalb entschieden wir uns anders. Plan B war dann eine "Beach-Party" im Hort. Kurzerhand entstand eine Knabber- und Cocktailbar, Wasserspiele und eine Wasserrutsche waren schnell organisiert, Wunschmusik erklang aus den Boxen und leckeres Essen, vom "Orient - Bistro" in Droyßig, rundete den Tag ab.



So war das heiße Wetter gut zu ertragen. Vielen Dank an den Imbiss-Inhaber, dass er kurzfristig unsere große Bestellung noch realisieren konnte.

Donnerstag und Freitag ging es sportlich bei uns zu. Mit Teamspielen und einer großen Schatzsuche ging die erste Woche zu Ende und selbst gemachte Hotdogs, die super lecker schmeckten, rundeten unsere Woche ab.



Die zweite Woche stand unter dem Motto "Rundum gesund". Am Montag berieten wir wieder in großer Runde, wie wir dieses Thema mit Leben erfüllen könnten. Die Kinder hatten wieder tolle Ideen. So sammelten wir im Wald Mate-

rialien für einen Barfuß-Pfad, welchen wir dann aufbauten und eifrig nutzten. Mit nackten Füßen ging es über Steine, Stöcke, Zapfen und weiches Moos. Ein tolles Gefühl. Unsere Praktikantin Celina zeigte uns am nächsten Tag Kinder-Yoga-Übungen und wir konnten dabei ganz toll entspannen. Süße Dinge können auch gesund sein.

Wir haben am Donnerstag leckere Haferkekse mit Cranberrys gebacken, welche wir uns zum Vesper schmecken ließen.





Zum Wochenabschluss gab es ein, gemeinsam vorbereitetes, gesundes Frühstück. Die Zutaten dafür brachte jeder mit. Von leckeren Eiern, Obst und Gemüse bis zur leckeren Marmelade war für jeden was dabei.

Ein besonderer Dank geht an die Oma von Alex und Benno, Frau Hoffmann, ihre leckere Bananenmilch war der Renner. Bunt ging es in der dritten Ferienwoche weiter! Denn "in allen Farben" war unser Wochenmotto.



Schulen

Wir kreierten aus weißen Kleidungsstücken mit Batikfarben coole Unikate, veranstalteten einen abwechslungsreichen Spielzeugtausch unter uns Hortkids und fertigten selbstgemachte Kratzbilder an. Freitag gab es noch eine bunte Party, wo viele ihre selbstgefärbten Batiksachen trugen. In Ferienwoche vier hieß es dann "spannende Entspannung". Nach verschiedenen Geschicklichkeitsübungen für unsere Füße, entspannten wir diese in einem duftenden Fußbad. Natürlich bekamen unsere Hände mit einer Massage, und unser Gesicht mit einer frischen Quark- Gurkenmaske ebenso eine Portion Wellness! Zum Wochenausklang organisierten wir eine spontane Schatzsuche auf dem Schulhof, und im Schlosspark tobten wir uns ordentlich aus.

Mit Ferienwoche fünf war das Ende der Sommerferien schon wieder langsam in Sicht. Diese Woche stand unter der Thematik: "Ins kühle Nass". Am Montag sammelten wir gemeinsam Ideen für diese Woche. So gab es am Dienstag viel "Seifenblasenzauber". Alle wetteiferten um die größten und schönsten schillerndsten Seifenblasen. Am Mittwoch fuhren wir nach Zeitz, um dort auf dem Wasserspielplatz, im Schlosspark, zu spielen und zu toben. Anschließend wartete auf uns ein leckeres Mittagessen in der "Schnitzelschmiede".

Vielen Dank an die geduldigen Mitarbeiter*innen des Servicebereiches.

Donnerstag wurde es kreativ und experimentell. Wir bastelten Papierblüten, welche im Wasser ihre ganze Pracht entfalteten. Die letzte komplette Ferienwoche fand ihren Abschluss mit einer weiteren kleinen Party. Bei lustigen Spielen, cooler Musik und leckeren Snacks verging die Zeit wie im Flug.

Nun sitzen wir wieder in unseren Klassenräumen, freuen uns auf ein neues, lehrreiches Schuljahr und ein bisschen auch auf die nächsten Ferien mit den "Droyßiger Hortkids".

Für die "Droyßiger Hortkids" das Erzieher-Team













Schulen

Grundschule Kretzschau

Einschulungsfeier der Grundschule Kretzschau am 27.08.2022

Endlich war es wieder so weit und unsere Einschulungsfeier konnte mit allen Schülern und Gästen ohne Einschränkungen auf dem Saal der Gemeinde Kretzschau stattfinden. Nicht nur die Schulanfänger hatten sich schick gemacht und waren sehr aufgeregt, auch die Schüler der 2. - 4. Klassen hatten ihre tollen neuen Schul-T-Shirts an und waren nervös

Mit einem bunten, abwechslungsreichen Programm entführten wir die Kleinsten in ihre neue Schulwelt. Sie staunten, wie fleißig und engagiert die Kinder auf der Bühne sangen, spielten, lasen und tanzten.







Zum Abschluss verwandelten sich auch unsere Einschüler in kleine Bienen und bewegten sich toll beim Bienchen Lied mit.

Leider machte uns in diesem Jahr das Wetter ein Strich durch die Rechnung und die Feuerwehr musste uns die gefundenen Zuckertüten auf den Saal bringen.

Aber die Freude war auch hier riesengroß und alle erhielten ihre lang ersehnte Zuckertüte und sind von nun an Schülerinnen und Schüler der Grundschule Kretzschau.







Wir freuen uns auf sie, heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude beim Lernen.

Text: U. Pöhlitz, Bilder: M. Niemann

Anzeige(n)

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Kirchennachrichten

Gottesdienste im Pfarrbereich Zeitz im Oktober 2022

2. Oktober - Erntedank

10:00 Uhr Bröckau*, Erntedank (Lippold-Horejsek)

14:00 Uhr Geußnitz, Erntedank

mit Geußnitzer Landchor &

Kirchencafé

14:00 Uhr Zeitz, Ökum. Gottesdienst

zum Erntedank, Bühne im

Schlosspark (Team)

3. Oktober – Tag der Deutschen Einheit

10:00 Uhr Droyßig, "Was bleibt?"

ökumenischer Gottesdienst

zur Einheit (Team)

7. Oktober - Freitag

19:00 Uhr Zeitz, St. Michael -

Taizéandacht (Gätke)

9. Oktober - 17. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Zeitz, St. Michael -

Festgottesdienst mit Schütz,

Evangelischer Grundschule, (Team)

Zitronen und Zuckerrüben

11:00 Uhr Loitzschütz* (Köppen)

14:00 Uhr Breitenbach*, Erntedankfest (Köppen)

15. Oktober – Samstag

15:00 Uhr Kleinpörthen*,

Erntedankfest (Köppen)

16. Oktober - 18. Sonntag nach Trinitatis

o9:30 Uhr Zeitz*, St. Stephan (Köppen) 10:00 Uhr Hohenkirchen (Lippold-Horejsek)

11:00 Uhr Rippicha, Erntedankfest (Köppen)

20. Oktober – Donnerstag

18:00 Uhr Heuckewalde, Erntedankfest (Köppen)

23. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

o9:00 Uhr Lobas (Fichtner)
o9:30 Uhr Zeitz, St. Michael (Köppen)
10:15 Uhr Nißma (Fichtner)
11:00 Uhr Schellbach*, Erntedankfest (Köppen)

30. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis

18:00 Uhr Zeitz, St. Michael,

Friedensgebet (Team)

31. Oktober – Reformationstag – GD für die Region

09:30 Uhr Zeitz, St. Michael,

Ökumenischer Gottesdienst (Dr. Schneider)

* mit Abendmahl

im Namen der Gemeindekirchenräte

Pfr. W. Köppen Geraer Straße 8 06712 Zeitz

Telefon: 03441 215559, Fax: 03441 215449

E-Mail: cwkoeppen@t-online.de

Droyßig



Lesesommer XXL 2022 - Rückblick

Der Lesesommer XXL 2022 ist vorbei - und die Gemeindebibliothek kann auf eine Teilnehmerzahl von 53 Kindern und Jugendlichen blicken. Ziel war es auch dieses Mal wieder, in den Sommerferien zwei Bücher zu lesen, zu bewerten und am Ende ein Lese-Zertifikat für die erfolgreiche Teilnahme zu erhalten.

Die Bücher der Youtuber Paluten und Arazhul gehörten neben Minecraft-Büchern zu den Rennern. Auch die Dauerbrenner aus den Reihen "Die Schule der magischen Tiere", "Bitte nicht öffnen" oder "Das kleine böse Buch" waren sehr gefragt.

Und bis zum Ende der Ferien haben es 32 Mädchen und Jungen geschafft, die erforderliche Anzahl der Bücher zu lesen. Sie erhielten das begehrte Zertifikat und zusätzlich legten die Gemeindebibliothek und die Gutenberg Buchhandlung Zeitz einen kleine Büchergutschein oben drauf.

Unsere Spitzenleserin brachte es in der vorgegebenen Zeit auf 18 Bücher! Respekt. Das muss ihr erst einmal einer nachmachen.

Die Gemeindebibliothek Droyßig führte den Lesesommer XXL bereits das 11. Mal durch. Die Sommerferien-Leseaktion ist eine Veranstaltung der Öffentlichen Bibliotheken und der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken Sachsen-Anhalt.



Extra für den Lesesommer konnten neue Medien angeschafft werden dank der Fördermittel des Bibliotheksverbandes Land Sachsen-Anhalt.

Urlaub in der Gemeindebibliothek vom 04.10. bis 07.10.2022.



Öffnungszeit Gemeindebibliothek

Gemeindebibliothek Droyßig

Schloss 1, 06722 Droyßig Telefon: 034425 22505

E-Mail: bibliothekdroyssig@t-online.de



Öffnungszeiten:

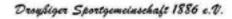
Montag 13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Hier gelangen Sie zur Onlinebibliothek:

droyßig.iopac.de

07.09.2022





Einladung

Sehr geehrte Mitglieder und Ehrenmitglieder, am Freitag, dem 18.11.2022 findet um 18:00 Uhr auf dem Sportplatz am Wald unsere Jahresmitgliederversammlung statt. Ich lade dazu herzlich ein.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder über 14 Jahre.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
- Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
- 4. Grußworte und Ehrungen
- 5. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- 6. Rechenschaftsbericht des Vorstandes und der Sektionen
- 7. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2021
- 8. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr
- 9. Wahlen
 - 1. Wahl der Vorstandsmitglieder
 - 2. Wahl der Kassenprüfer und Ersatzprüfer
- 10. Anträge
 - Antrag zur Entlastung des ehemaligen Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019 Diskussion und Beschlussfassung
- 11. Sonstiges

Die Sitzungsunterlagen und Anträge liegen ab dem 15.10.2022 zur Einsichtnahme im Sportlerheim öffentlich aus.

Mit sportlichen Grüßen

Jan Oehlert

Präsident Droyßiger Sportgemeinschaft e. V.

Droyßig



Bauern- und Handwerkermarkt





Mit einem bunten Markttreiben wollen wir den Herbst einkehren lassen.

Mit einem bunten Markttreiben wollen wir den Herbst einkehren lassen.

Auf unserem Bauern- und Handwerkermarkt rund um das Schlossgelände in Droyßig werden frische Waren aus der Region und handwerkliche Meisterstücke angeboten.

Für den kleinen Hunger zwischendurch steht ein Imbissangebot bereit.

Und auch Kinder können einen ereignisreichen Markttag erleben.

Eine mobile Obstpresse gibt Ihnen die Möglichkeit, den Saft Ihres eigenen Obstes zu erhalten. Während Sie sich die Wartezeit auf dem Markt vertreiben, wird Ihr Obst gepresst und Sie können sich dann anschließend den Most abholen.

Standfläche: Parkplatz ehemaliger NP Markt (Verbandsgemeinde)

WICHTIG: Sie müssen sich vorher **unbedingt** beim Moster Herrn Konschak unter der **Telefonnummer:** 0179 4573405

anmelden um zu lange Wartezeiten zu vermeiden.

WANN: 15. Oktober 2022 um 10:00 - 18:00 Uhr

WO: Schlosspark Droyßig, Schloss 1, 06722 Droyßig

VERANSTALTER: Kulturverein Gemeinde Droyßig e. V.





Kulturfreunde Hassel e. V.



Der Vorstand des neuen Vereins besteht aus Juliane Scholz, Frank Denk, Martina Denk und Katrin Berger (v. l. n. r.)



Die Führungen von Hans-Joachim Petzold wurden von den Besuchern sehr gut angenom-



Der Kinderaktionstisch zog mit Glitzertattoos und Detektivausweisen junge und junggebliebene Gäste an



Wieder enger zusammenwachsen ...

... und so die alten Traditionen aufleben lassen, das sind Ziele des neu gegründeten Vereins "Kulturfreunde Hassel e. V.". Maibaumsetzen, Kinderfest, Fasching und der Tag des offenen Denkmals waren Veranstaltungen, die Trubel in den kleinen Teil von Droyßig gebracht haben. Nur letzteres ist geblieben. Zu wenig, wie die elf Gründer des neuen Vereins finden. "Es ist schön, dass sich in Hassel wieder etwas tut.", sagt Renate Stöhr. Auch andere Dorfbewohner freuen sich über das Engagement der Kulturfreunde.

Um sich und ihre Ideen vorzustellen, nutzten die Mitglieder der Kulturfreunde Hassel den Tag des offenen Denkmals am 11. September an der Dorfkirche in Hassel, welcher durch das Rühren der Werbetrommel in diesem Jahr eine Rekordzahl an Besuchern verzeichnete. Wie jedes Jahr übernahm die Organisation Frau Renate Stöhr. Nur diesmal bekam sie tatkräftige Unterstützung. Bereits bei einem Treffen Ende August war klar, zusammen geht alles leichter. So wurden zum Beispiel die Tischdekoration und die Kinderaktivitäten von den Kulturfreunden übernommen. Passend zum diesjährigen Thema "KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz" gab es für die Kinder Mal- und Rätselmöglichkeiten mit anschließender Verleihung eines Detektivausweises. Auch beim Aufbau und dem Bestücken des Kuchenbasars brachten sich die jungen Leute mit viel Elan ein. Auf diesem Weg geht ein riesiges Dankeschön, auch im Namen von Renate Stöhr, an die fleißigen Kuchenbäckerinnen und alle anderen Helfer.

Nun kann es mit der Planung weitergehen. Zum Beispiel möchten sich die Kulturfreunde am Weihnachtsmarkt in Droyßig beteiligen. Auch ein kleines, gemütliches Adventsfest auf dem Hof von Renate Stöhr wird es geben. Im neuen Jahr starten dann die Vorbereitungen für das Kinderfest, denn dieses soll bereits das erste Mal in 2023 wieder stattfinden.

Vorstand der Kulturfreunde Hassel e. V.





Wiederholungstat, dem "Krimidinner"

"Die Elsterkiesel"



Wir laden ein zur Wiederholungstat, dem "Krimidinner". Krimi-Komödie "Betriebsfeier mit Mord"

Ort des Geschehens: Villa Hierschel, Schlossstraße 6,

06722 Droyßig

 am Samstag,
 08.10.2022

 Einlass:
 18:00 Uhr

 Beginn:
 18:30 Uhr

Worum geht es?

Die Firma "Knopffabrik Hübner" hat zum Firmenfest geladen. Kaum hat man Platz genommen, gehen die Streitigkeiten los. Es geht um Macht, Liebe und Intrigen. Freuen Sie sich auf eine unterhaltsame, mörderisch komische Aufführung.

Damit es ein spannender und vergnüglicher Abend wird, ist auch für das "Dinner" in Form von Speisen und Getränke gesorgt.

Wir bitten um Vorbestellung unter Telefonnummer: 0176 51988259

Ihre Theater AG "Elsterkiesel"



Anzeige(n)







Katholische Pfarrei St. Peter und Paul

Anschrift: Kath. Pfarramt, Peter und Paul' Schlossstraße 7, 06712 Zeitz

Telefon: 03441 211391, Fax: 03441 211654

E-Mail: kath-zeitz@gmx.de, Homepage: www.kath-zeitz.de

Öffnungszeiten Büro: Dienstag 14:30 - 17:00 Uhr und Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Wöchentliche Gottesdienste der Pfarrei

	Dom	Marienstift	Tröglitz	Droyßig
Sonntag	10:00 Uhr		08:15 Uhr	
Dienstag	16:30 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr			
Donnerstag	07:30 Uhr			
Freitag		07:30 Uhr		
Samstag				18:00 Uhr

Termine Oktober 2022

		Erntedankfest	
Samstag, 01.10.	18:00 Uhr	HI. Messe	Droyßig
Sonntag, 02.10.	08:15 Uhr	Hl. Messe	Tröglitz
Sonntag, 02.10.	10:00 Uhr	Erntedankfest,	Dom
		nach allen Gottesdiensten	
		Tür-Kollekte für das Kinderkrankenhaus in Kitgum/Uganda	
Sonntag, 02.10.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. lädt die Jugend zum	Dom
_		Frühschoppen ein	
Sonntag, 02.10.	14:00 Uhr	Ökumenischer Erntedankgottesdienst	Laga-Bühne
Montag, 03.10.	10:00 Uhr	Tag der Deutschen Einheit, "Was bleibt?"	Droyßig;
		ökumenischer Gottesdienst zur Einheit	Bartholomäuskirche
Donnerstag, 06.10.	18:30 Uhr	Gemeindeabend zum Erntedank	Tröglitz
Samstag, 08.10.	09:30 Uhr	Hubertusmesse	Dom
Samstag, 09.10.	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Vertretern des Bonifatiuswerks unseres	Dom
		Bistums, anschließend Einladung zum Gespräch	
Montag, 10.10.	14:30 Uhr	Seniorenkreis	Pfarrzentrum
	16:30 Uhr	Rosenkranzandacht (mit Chor)	Dom
Freitag, 14.10.		Ökumen. Andacht und Vorstellung des alten und	Naumburger Dom
		neuen Altars im Westchor.	
Sonntag, 23.10.	10:00 Uhr	Hl. Messe	Dom
		Kollekte für das Hilfswerk "missio"	
Montag, 31.10.	09:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (zum Reformationstag)	Michaeliskirche Zeitz

Konzerte

Samstag, 01.10.2022

17:00 Uhr **Dom** St. Peter und Paul Zeitz Konzert

Konzert "Les Retrouvailles"

Sonntag, 09.10.2022

17:00 Uhr Dom St. Peter und Paul, Zeitz - Festkonzert: Die Thomaner - Werke von Schütz: Geistliche Chor-Music (Aus-

wahl) und Zeitgenossen

Dienstag, 11.10.2022

19:00 Uhr Christophorus Gewölbe im Dom St. Peter und Paul, Zeitz - Salve mi Jesu - Sei gegrüßt, mein Jesus - Werke von

Heinrich Schütz, Sophie Elisabeth von Braunschweig-Wolfenbüttel, Christoph Bernhard, Adam Krieger u. a.

Freitag, 14.10.2022

19.30 Uhr **Dom** St. Peter und Paul, Zeitz - Festkonzert Schütz und Meisterschüler - Werke von David Pohle, Johann Theile

und Christoph Bernhard

Freitag, 04.11.2022

18:30 Uhr Dom St. Peter und Paul, Zeitz - Auf ein Wort mit Pfarrer Thomas Friedrich

19:30 Uhr Schütz und die Thomaskantoren - Musik im Gedenken Werke von Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein,

Sebastian Knüpfer, Johann Rosenmüller und Johann Kuhnau



Evangelische Kirche Droyßig

Gottesdienste Ev. Pfarrbereich Droyßig

08:45 Uhr Hollsteitz (Roßdeutscher) 10:30 Uhr Schkölen, Erntedank – (Roßdeutscher)

mit Mittagessen

14:00 Uhr Kretzschau, Erntedank – (Roßdeutscher)

OHNE Kaffeetrinken

3. Oktober - Tag der Deutschen Einheit

10:00 Uhr Droyßig, "Was bleibt?" – (Roßdeutscher,

ökumenischer Gottesdienst Friedrich)

zum Tag der Deutschen

Einheit

9. Oktober - 17. Sonntag nach Trinitatis

o9:00 Uhr Weickelsdorf, Erntedank (Roßdeutscher)
10:30 Uhr Schkölen (Roßdeutscher)
14:00 Uhr Quesnitz (Roßdeutscher)

16. Oktober - 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Droyßig, Abschluss (Roßdeutscher)

der Woche der seelischen

Gesundheit

14:00 Uhr Pötewitz (Roßdeutscher)

23. Oktober - 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 UhrKirchsteitz(Roßdeutscher)14:00 UhrThierbach(Roßdeutscher)

STUNDE DER BEGEGNUNG

dienstags von 14:00 - 16:00 Uhr Pfarrhaus am Kirchplatz 8, Droyßig, Termine: 04.10. und 08.11.

FRAUENKREIS DROYBIG

dienstags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Droyßig,

Termine: 04.10. und 08.11.

MÄNNERSTAMMTISCH

freitags ab 19:00 Uhr im Pfarrhaus Pötewitz **Erste Hilfe Kurs** in Droyßig am 14.10. und 25.11.

KINDERKIRCHE

1. bis 3. Klasse dienstags um 14:00 Uhr, 4. bis 6. Klasse dienstags um 13:00 Uhr im Pfarrhaus am Kirchplatz 8, Droyßig (außer in den Schulferien)

Kontakt:

Herr Pfarrer Christoph Roßdeutscher

Tel. 034425 21417

E-Mail: Pfarramt.droyssig@gmx.de

Gemeindebüro Droyßig

Frau Annett Peters Kirchplatz 8, 06722 Droyßig Tel. 034425 21417

Fax: 034425 21431

Geöffnet: Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr

Nachruf

Mit großer Betroffenheit erfuhren wir, dass unser ehemaliges Gemeinderatsmitglied



Herr Dieter Oehlert

verstorben ist.

Wir trauern um ihn.

Herr Oehlert hat sich während seiner Tätigkeit im Gemeinderat im hohen Maße um das Wohl seiner Gemeinde verdient gemacht.

Seine Mitarbeit als Gemeinderatsmitglied war von Sachverstand, Menschlichkeit und hohem Verantwortungsbewusstsein geprägt.

Wir werden Herrn Dieter Oehlert stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen des Gemeinderates und in meinem Namen spreche ich der Ehefrau und allen Familienangehörigen mein tiefes Mitgefühl aus.

Mit dem Ausdruck aufrichtiger Anteilnahme

Evelyn Billing Bürgermeisterin

Droyßig, September 2022

- Anzeige(n) -



6. Seifenkistenrennen in Droyßig

Zum 6. Mal fand auch in diesem Jahr am 10. September das traditionelle Seifenkistenrennen in Droyßig statt.

Der Moderator DJ Schrammi sorgte wiedermal den ganzen Tag für eine unterhaltsame Begleitung.

Mit dabei waren Teilnehmer nicht nur aus Droyßig, sondern aus Zeitz, Berlin, Brandenburg, Thüringen und Landsberg in den Klassen Holz, Gaudi, Speed und Super Speed.

Trotz des einsetzenden Regens, kleiner Blessuren und des vorzeitigen Abbruchs war das Rennen wieder ein Erfolg für alle Teilnehmer.

Angemeldet hatten sich dieses Jahr 13 Kinder und 10 Erwachsene, die wie in den letzten Jahren auch in den jeweiligen Klassen Holz, Gaudi und Speed ihr Können unter Beweis stellten.

Die jeweils platzierten erhielten Pokale, Urkunden und Sachpreise.

Zur Kürung der schönsten Seifenkiste kam es leider aufgrund des vorzeitigen Abbruchs des Rennens nicht. Der Wanderpokal, der im vorigen Jahr nach Radefeld ging, und blieb in Droyßig.

Dies ist ein super Ansporn, für das nächste Jahr wieder tolle Seifenkisten zu bauen.

Ebenso gab es ein Dankeschön in Form von Sachpreisen an die Schlepper Reinhard Landmann und Christian Greim, sowie an die Zeitmesser Nicole und Sebastian Richter aus Chemnitz.

Helfer und Angebote gab es viele, so u. a.

- die Freiwillige Feuerwehr Droyßig und die Kameraden aus Weißenborn,
- das Deutsche Rote Kreuz,

- Familie Gentzsch Streckensicherung
- Gemeindearbeiter der Gemeinde Droyßig, Vereinsmitglieder und ehrenamtlichen Helfer beim Auf- & Abbau
- Sebastian und seine Frau aus Chemnitz Zeitmessung
- die Kindertagesstätte Droyßig, der Gartenverein Predel, der Förderverein Schloss, der Eisstand Laue's Spezialitäten, der Verein Schlepperfreunde, die Betreiber/Mitarbeiter der Villa Hierschel und der Kulturverein Gemeinde Droyßig e. V. im Schankwagen waren mit dabei und übernahmen die Versorgung
- die Kinder-Tanzgruppe der Droyßiger Sportgemeinschaft mit tollen Auftritten
- die Hüpfburg, bereit gestellt von der Fa. Kötzsch Grana, war ein Anziehungsmagnet für die kleinen Gäste
- Clown Lucy mit Süßigkeiten und ihren Ballontieren (Mareen Warnicke von SpielZeitz)
- DJ Schrammi (Mobile Discothek Andre Schramm)

Ein ganz großer Dank geht wie immer an die Sponsoren, die den Kulturverein Gemeinde Droyßig e. V. und das Seifenkistenrennen mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben. Genannt seien hier die Stadtwerke Zeitz, EnviaM M, Solartechnik Mühlbach, Zeitzer Gerüstbau, Auto- und Zweirad-Technik Jährling, Hyundai Autohaus Apitz, TEAG, Team RU-HUG UG aus Berlin.

Danke auch den Anwohnern für das Verständnis, das Aufhängen der Banner sowie für das zur Verfügung stellen von Strom.

Leonardo Stürtze und Rita Weber Kulturverein Gemeinde Droyßig e. V.





Droyßig







Heimatverein Droyßig e.V.



Liebe Leserinnen und Leser,

In den letzten 10 Ausgaben des Forstkuriers haben wir Themenkomplexe aus unseren "Droyßiger Heften" vorgestellt. Unsere Hefte erscheinen als Schriftenreihe seit 1994. Wir wollen den Droyßigern und den Gästen der Gemeinde unsere schöne Heimat in Vergangenheit und Gegenwart näher

bringen. Natürlich ist die Vielfalt der Themen wesentlich größer, als wir das in den 10 Ausgaben des Forstkuriers vermitteln konnten. Die Hefte sind mittlerweile zu einem enzyklopädischen Kompendium regionaler Geschichte geworden. Unsere "Droyßiger Hefte" können Sie auch gebunden in drei Bänden erwerben.

Günter Koschig war viele Jahre der Vorsitzende des Heimatvereins Droyßig e.V. und hatte die redaktionelle Leitung bei der Erarbeitung der Hefte. Er hat nicht nur viele Artikel selbst recherchiert und geschrieben, sondern durch seine unermüdliche Arbeit ist es immer wieder gelungen kompetente Verfasser für interessante Beiträge zu finden.

Artur Wellnitz, der jetzige Vorsitzende des Vereins, führt die redaktionelle Arbeit in dieser bewährten Weise fort.

Für die Gestaltung der Hefte bringt sich seit vielen Jahren Dr. Roland Geidel ein. Als Verein danken wir ihm für seine immer kreative und schnelle Zuarbeit an Texten und Bildern. Fotos, Zeichnungen und historische Dokumente in den Artikeln werden von ihm ins rechte Licht gerückt und wecken so mit dem Erscheinungsbild

das Interesse des Lesers. Dr. Roland Geidel hat auch maßgeblichen Anteil an der Umsetzung der Ideen für unsere thematischen Ausstellungen im Heimatmuseum.

Zum diesjährigen Schlossfest konnte nunmehr unser 39. "Droyßiger Heft" mit aktuellen Themen erscheinen. Folgende Artikel finden Sie im Heft:



Agrarfliegerei in Droyßig von Rita Düber

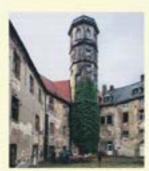


Hassler Dorfkirche komplett saniert von Hans-Joachim Petzold



Innenansicht nach erfolgter Sanierung, 2021

Lost Places, eine besondere Ausstellung von Horst Vandreike



Baumaßnahmen am Schloss Droyßig und im Umfeld des Schlosses von Thomas Scholz



Sollten Sie selbst eine Idee für ein Thema haben oder einen Artikel im nächsten Heft schreiben wollen, dann nehmen Sie bitte Kontakt unter der Telefon-Nr. 034425/21 872 zu uns auf. Vielleicht können Sie sich auch eine Mitarbeit in unserem Verein vorstellen.

Folgende Bezugsquellen für die "Droyßiger Hefte" gibt es:

Heimatverein Droyßig e.V., Markt 6 b sowie am Stand des Heimatvereins zu den Festen der Gemeinde Droyßig, in der Gemeindebibliothek Droyßig und der Postfiliale Droyßig.

In Zeitz können die Hefte in der Gutenberg-Buchhandlung und der Tourist-Information erworben werden.

Rita Düber Stellv. Vorsitzende Heimatverein Droyßig e.V.



Aus unserer Heimat Weißenborn (Chronik)

(v. K. Penkwitz; neu geschrieben v. M. Wötzel/Weißenborn)

Ortstvorsteher und Bürgermeister in Weißenborn seit 1806

Den Ort Weißenborn als "eigenständige Gemeinde", in Selbstverwaltung, gibt es seit

Anno 1806. Seit dieser Zeit gibt es namentliche Aufzeichnungen wer, wie lange als

Ortsvorsteher bzw. Bürgermeister das Amt ausgeübt hat. Den Wandel Bezeichnung Ortsvorsteher zum Bürgermeister vollzog sich in Weißenborn so um 1880. Im Weißenborner Volksmund sprach man aber auch zu den verschiedensten Zeiten noch von einen

"Dorfschulzen" bzw. "Gemeindevorsteher".

Amtsinhaber seit 1806

- 1806 1813 Johann Wilhelm Rosenfeld
- 1814 Christian Carl Rosenfeld
- danach bis 1856 gibt es keine Namensnennung
- 1856 1872 Gottfried und Hannefrd. Burkhard
- 1877 Karl Grünbeyer
- 1878 1883 Wilhelm Kathe
- 1884 1911 Reinhold Blüthner
- 1912 1914 Ewald Claus
- 1915 1916 Herrmann Arnold
- 1917 Edmund Blüthner
- 1918 1937 Otto Burkhardt
- 1938 1945 Werner Grünbeyer
- 1946 1947 Franz Schlüssler
- 1948 1950 Hans Herzog
- 1951 1958 Willibald Krutzky
- 1959 1965 Frau Krutzky
- 1966 1977 Gerhard Stauch
- 1978 1987 Klaus Puschendorf
- 1988 wurde von der SED Partei verschieden kurze Zeit Genossen aus der Gemeinde als Amtsverantwortliche eingesetzt (Beispiel: Günther Lehmann, Marie Burckhard ect.)
- 1989 1994 Helmut Sommer (bis 30. Juni 1994)
- 1994 2009 Matthias Wötzel

(M. Wötzel war der letzte Bürgermeister der Gemeinde Weißenborn.

Die Gemeinde Weißenborn wurde ab den 01.01.2010 der Gemeinde Droyßig zugeordnet, laut Gebietsreform in Sachsen/Anhalt von 2009)

Letztes Blatt der Akte "Gemeinderatssitzungen" der Gemeinde Weißenborn

Ab den 01. Januar 2010 wirkt eine neue Gemeindestruktur. Auf Grund der Gemeindegebietsreform in Sachsen – Anhalt 2009 beschlossen die Gemeinderäte der Gemeinde Weißenborn und Droyßig ab 2010 eine neue gemeinsame Gemeinde zu gründen. Die neue Gemeinde erhält den Namen "Droyßig".

Diese Entscheidung ging einer Bürgerbefragung voraus. Die Mehrheit der Bürger entschieden sich für diese neue Struktur. Die Gemeinde Weißenborn war 203 Jahre eigenständig. <u>Gründungstag:</u> 14. Februar Anno 1806

1. Ortsvorsteher war Johann Wilhelm Rosenfeld (1806 – 1814)

Letzter Tag: 31. Dezember Anno 2009

letzter Bürgermeister war Matthias Wötzel (1994 – 2009)

Weißenborn, 11. Dezember 2009

Dorfkrug Weißenborn BM M. Wötzel Siegel / Gemeinde

Handwerk in Weißenborn vor und nach 1900 in Auszügen - Anfangsteil

Die Handwerker waren früher in Zünfte vereinigt. Die Zunft entstand im 12. Jahrhundert.

1896 verfiel aber das Zunftwesen. Das Handwerk schuf sich in Innungen neue Zusammenschlüsse. Auch wurde es ein Brauch (ab den 14. Jahrhundert) das Handwerksgesellen zum Wandern gezwungen wurden, um ihre Kenntnisse und handwerklichen Fähigkeiten stets zu erweitern. Der jeweilige Wandergesell sprach bei einen Meister vor und bat um Arbeit, hatte dieser keine Arbeit gab es ein Geschenk, meistens ein "Fünfziger oder eine Mark. Auch wurde ein Wanderbuch mitgeführt worin man nachlesen konnte wo die letzte Arbeit geleistet wurde. Beim Weißenborner Schmiedemeister K. Penkwitz lautete der Gesellenspruch wie folgt:

Geselle: Mit Gott grüßt Meister und Gesellen

Meister: Willkommen Schmied, wie geht`s? Wo hat er zuletzt gearbeitet, was ist er für ein Landsmann?

Zum Abschied sagte man sich gegenseitig, Geselle: Glück auf Meister Meister: Glück zu.

Das Reisegepäck des Gesellen hieß "Berliner". Das Handwerksgesetz im Dreiklang:

Meister, Geselle, Lehrling war der Erfolg für ein florierendes Handwerk.

Vor und nach der Jahrhundertwende (1900) wurden in Weißenborn viele Wohnhäuser und Gehöfte wieder neu gebaut bzw. erweitert. Das war natürlich für die vielen Handwerker eine Blütezeit. Aus Weißenborn ist vor 1900 ein sehr, sehr ausgiebiger "Richtspruch" (Gesellenspruch) überliefert was immer beim Bau eines Wohnhauses unbedingt vorgetragen wurde!

Hoch- und wertgeschätzte Anwesende!

Mit Gunst-`ich bin heraufgestiegen, dran seht ihr, das ich nicht kann fliegen.

Dieweil ich aber dies nicht kann, so geh ich aber, steig ich als Zimmermann.

Ein Zimmergesell bin ich genannt, drum halt ich den Strauß in meiner Hand, der hier den Giebel zieren soll, weil uns der Bau geraten wohl.

Doch was vermag ich Euch zu sagen, das allen könnte wohl behagen.

So höret an und wisst, das unser Bauherr heut, sich über unsere Arbeit freut.



Er wollte nun ihn vor allen Gefahren, auf lange Zeit hinaus bewahren.

Jetzt steht er fest in Riegeln und Pfosten, das wird den Bauherrn ein Trinkgeld kosten.

Zwanzig Mark – das wär nicht zu viel, und fünfzig erst das rechte Ziel.

Doch sind wir, tut er uns freundlich bitt, auch mit mehrere Mark zufrieden.

Wenn aber keins könnte sein, fall dieser Bau bald wieder ein, doch erst wenn ich hinunter bin.

Ein Zimmergesell bin ich genannt, und reise heimisches und fremdes Land, und bleibe wo ich war bekannt.

In Wien, an der blauen Donaustrand, da hab ich gesehen allerhand.

Da hab ich manchen Meister beglückt, hab von ihn gelernt gar manches geschickt.

dann zog mich mächtig nach Berlin, wo bekanntlich die schönen Mädchen blühn, wo Sonntag man auf der Hasenheide, an Spiel und Tanz hat seine Freude.

In Hamburg, der großen Seestadt, ach, da gab es einen gar großen Krach, da wollten nicht arbeiten die Zimmerer mehr, sie Stiegen aufs Schiff und fuhren übers Meer.

Nun kam ich endlich in dieses Land, und legt an manchen Bau mit Hand.

drum steh ich jetzt auf diesen Posten, das wird den Bauherrn eine Mahlzeit kosten.

Er mag dazu uns bald einladen, wir essen Schweine- und Sauerbraten.

Doch eh wir uns zu Tisch nun setzen, muss ich mich an einen Trunk nun lechzen.

Viel schwatzen macht Durst, drum halt ich ein und man reicht mir Wein,

hoch möge hier der Bauherr leben, seine liebe Frau daneben, ich wünsch ihn alles, was ihm von Nöten, besonders viel Körner auf den Böden.

Der Hausfrau aber fröhliche Kinder, viel Woll und Flachs, und das dabei, in Küch und Keller stets Vorrat sei.

Hoch – Hoch – Hoch

Und alle die im neuen Haus, nun öfter gehen ein und aus, die mögen immer hier sich freun, als Freunde gern gesehen sein

Hoch - Hoch - Hoch

Und alle die hier um mich stehen, nun an den Bau sich satt gesehen,

und mit Geduld mich angehört, wünsch ich, was niemand gern entbehrt,

Gesundheit nämlich und frohen Mut, und somit Ende alles gut.

Hoch – Hoch – Hoch

Nach so einen ausgiebigen Richtspruch gab es natürlich auch ein ausgiebiges Richtfest, vom Bauherrn ausgestattet, für alle beteiligten Gewerke und für alle geladenen Richtfest-Gäste.

Nächste Ausgabe, Handwerke in Weißenborn

M. Wötzel 9/2022



Dorfgemeinschaft Weißenborn 2018 e.V.

Wichtige Termine im Oktober 2022*

Droyßig

		Oktober 2022
Blaue Tonne	Freitag	21.10.2022
Hausmüll	Dienstag	04.10.2022
	Montag	17.10.2022
Bioabfall	Montag	10.10.2022
	Montag	24.10.2022
Gelbe Tonne	Freitag	21.10.2022

Romsdorf, Stolzenhain und Weißenborn

		Oktober 2022
Hausmüll	Dienstag	04.10.2022
	Montag	17.10.2022
Bioabfall	Montag	10.10.2022
	Montag	24.10.2022
Gelbe Tonne	Dienstag	04.10.2022
	Montag	24.10.2022
Blaue Tonne	Mittwoch	19.10.2022

^{*}Angaben sind ohne Gewähr.



Offenes Schnitzen im Gemeindezentrum Droßdorf

Die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Hier ein Tipp zur Freizeitgestaltung. Wie wäre es mit Schnitzen?

Offenes Schnitzen

Ort: Gemeindezentrum Droßdorf Zeit: Freitag, den 28. Oktober 2022,

von 18:00 bis 21:00 Uhr

Für neu hinzukommende Freunde des Schnitzens wird Schnitzer-Werkzeug für den Abend zur Verfügung gestellt. Die Beteiligung ist kostenfrei. Für Getränke wird gesorgt

Vorausschau: 19. Schnitzertag

Ort: Gemeindezentrum Droßdorf

Zeit: Sonnabend, den 19. November 2022,

von 10:00 bis 16:00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Roland Braune Heimatverein Droßdorf e. V.





"Viva la vida" – OSC-Konzert in der Dorfkirche Schellbach

Zeitz, 08.09.2022 - Wer nach der Sommerpause endlich wieder den Oberstufenchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums in der Kirche Schellbach erleben will, dem sei dessen Konzert am Samstag, den 1. Oktober um 17:00 Uhr wärmstens ans Herz gelegt.

Der Chor aus Schülern der 9. bis 12. Klasse des Geschwister-Scholl-Gymnasiums wird erstmals seit 2018 wieder in der anheimelnden Akustik der Kirche Schellbach zu erleben sein. Unter Leitung von Till Malte Mossner wird gemeinsam mit der Schulband Mislabeled unter Leitung von Alexander Brembach ein kurzweiliges Programm geboten:

So gelangen zum einen bekannte Filmmusiktitel wie Never enough, From now on und A million dreams aus "The greatest showman" oder A 1000 years aus "Twilight: Breaking Dawn" zur Aufführung. Zum anderen erklingen Pop-Klassiker wie die Power-Ballade I want to know what love is, Christina Perris Debütsong Jar of hearts oder P!nks Hymne What about us. Dabei gelangt das Publikum stets in den Genuss anspruchsvoller dreistimmiger Chorsätze mit Klavierbegleitung, Percussionuntermalung und einem Solopart, in dem die wunderschönen Stimmen einzelner Chormitglieder allein oder zum Chor, gleichsam als vierte Stimme zu hören sind. Bei dem Song I found der britischen Indie-Rockband Amber Run übernimmt der Hallenser Liedermacher Martin Mendt das ergreifende Solo. Zudem wird er bei der leidenschaftlichen R&B-Ballade Beneath your beautiful im Duett mit Esther Harloff zu hören sein. Die Band des GSGs Mislabeled spielt unter Leitung von Alexander Brembach den mitreißenden Queen-Klassiker Crazy little thing called love, den Måneskin-Hit *Mamma mia* und *Songs für Liam* von

Den krönenden Abschluss des Konzerts wird Viva la vida, der populärste Song der Alternative-Rock-Band Coldplay bilden. Dafür vereinigen sich der Schulhymne des GSGs die Schulband *Mislabeled* und der Oberstufenchor und setzen so einen würdigen Schlusspunkt unter diesen abwechslungsreichen Abend.

Pressekontakt: Till Malte Mossner,

Tel.: 01736813456, E-Mail: till.mossner@gmx.de



Tanzmäuse, Feuerzauber und vieles mehr

Endlich wieder einmal feiern, das dachten sich die Schellbacher und bestimmt auch viele Gäste aus nah und fern, die den Weg zu unserem Dorffest fanden.

Dieses fand am 21. August 2022 statt. Obwohl uns der Regen am Vormittag die Sorgenfalten auf die Stirn trieb, hatte der Wettergott dann doch noch Erbarmen mit den Schellbachern und wir konnten wie so oft, einen schönen Nachmittag und Abend mit unseren Gästen genießen.

Ab 14:00 Uhr hielten wir nach den Gästen Ausschau, aber danach gab es alle Hände voll zu tun ob beim Bierglasschieben oder Darts. Bei den Getränken rissen die Schlangen nicht ab. Auch die Feuerwehr war im Dauereinsatz. Nicht Sam sondern Chris der Feuerwehrmann konnte gar nicht oft genug die zukünftigen Feuerwehrfrauen- und Männer mit Tatütata durchs Dorf fahren. Danach wurde bei Jasmina das Löschen geübt, wobei aufgestellte Dosen das Ziel war.

Neben den Schnitzern aus Bergisdorf (Fam. Löbel), war auch Marcus Andrae aus Lonzig mit seinen Luftballonfiguren voll im Einsatz. Sogar fleißige Helfer aus Leipzig waren angereist, die uns tüchtig beim Los-Verkauf unterstützt haben. Es gab keine Nieten und alle Lose wurden an den Mann oder die Frau gebracht. Vielen Dank an dieser Stelle für die tatkräftige Unterstützung.

Die Hüpfburg war auch der Anziehungspunkt schlechthin und wie von Geisterhand liefen überall kleine Schmetterlinge und Feen über den Festplatz. Auch hierbei hatte Sophie Hilfe aus Leipzig.

Nachdem die Tanzmäuse aus Wittgendorf ihr tolles Programm gezeigt hatten, was mit viel Applaus bedacht wurde, gab es noch eine super Kinderdisco, bei der die kleinen Gäste voll bei der Sache waren.

Der Hunger und Durst unserer Gäste kannte keine Grenzen, konnte aber gestillt werden. Der Kuchenstand war zur Kaffeezeit dicht belagert, sodass für den nächsten Tag nur ein kleiner Rest blieb.

Auch Roster und Burger wurden gut angenommen. Die Brater und Helfer konnten kaum eine Pause einlegen. Das Gleiche galt für die Getränke. Die Bowle war der Hammer und unsere Bowlenfee hatte alle Hände voll zu tun. Auch am Ausschank gab es keine Pause.

So verging der Nachmittag und es kam zur Preisverleihung. Im gleichen Atemzug wurde der alte Vorstand mit kleinen Präsenten verabschiedet. Wir möchten uns nochmals herzlich für die Einsatzbereitschaft bei Stephanie Worms, Peggy Sieg und Brigitte Hähnlein bedanken. Sie haben viele Jahre mit großem Engagement das Vereinsleben mitgestaltet und viel freie Zeit geopfert. Vielen DANK noch einmal dafür.

Jetzt ist der neue Vorstand mit zwei alten Mitgliedern gefragt. Wir sind guter Dinge, das das Fortbestehen des Vereins gesichert ist. Viel Glück dabei.

Am Abend wurde bei der Disco noch einmal tüchtig eingeheizt. Jeder konnte Wünsche äußern, die dann natürlich auch gespielt wurden.

Die große Überraschung war am Abend noch eine Feuershow und das aufgesparte Feuerwerk von unserer 850-Jahr-Feier, die leider nicht stattfinden konnte.

Alles kam bei den Gästen und Vereinsmitgliedern sehr gut an und somit blieb der Applaus nicht aus. Danach wurde bis in die Nacht hinein gefeiert und getanzt.

Am nächsten Morgen zum Frühschoppen spielten die Agataler auf und das Fest konnte gemütlich ausklingen.





Wir möchten allen Helfern, Sponsoren, Gästen und Vereinsmitgliedern ganz herzlich für die tatkräftige Hilfe und Einsatzbereitschaft danken. Ohne das Engagement der Helfer und Sponsoren wäre so ein Fest nicht möglich.

Die Schellbacher verabschieden sich bis zu den nächsten Veranstaltungen wie die Kirmes und danach die Weihnachtsfeier.

Bis dahin wünschen wir allen viel Gesundheit und einen schönen Spätsommer und Herbst.

Der Vorstand

Layout Wiedererkennung Ihrer Marke.

LINUS WITTICH Medien KG





Loitzschütz feierte sein 31. Dreschfest ganz groß

Daniel Kröller räumte bei der Trabi-Rallye alles ab

Loitzschütz. Der kleine schmucke Ort nahe der B 2 schien am ersten September-Wochenende vor Menschen förmlich aus den Nähten zu platzen.

Sonniges Spätsommerwetter, volkstümliche Dreschfest-Angebote und natürlich die traditionelle Trabi-Rallye, diesmal auf einem Maisstoppelfeld mit 57 Akteuren ausgetragen, lockten von Freitag bis Sonntag insgesamt weit über 2500 Besucher ins Dreschfestdorf. "Wir waren auf Gästeansturm eingestellt, unsere Erwartungen wurden dann sogar noch übertroffen", brachte es Leene Kochan, Chefin des Dreschfestvereins, auf den Punkt. Und so galt ihr großes Dankeschön nicht von ungefähr den über 20 aktiven Vereinsmitgliedern und den mindest ebenso vielen fleißigen Helfern sowie Sponsoren "für ihre reibungslose Zusammenarbeit im Team".

Nach jetzigem Stand der Dinge werden sich die Erwähnten am Abend des 15. Oktober in der Burgschenke zu Haynsburg auf einer geselligen Dankeschön-Veranstaltung wiedersehen.

Der unstrittige Publikums-Erfolg des 31. Dreschfestes mit seiner 29. Trabi-Rallye hat sicher vielerlei Gründe. "Die Planungssicherheit, diesmal ohne Corona-Auflagen möglich, und die Zuversicht, das Fest logistisch ohne größeren Zeitdruck vorzubereiten", hielt Vereins-Vize Christian Krämer für einen entscheidenden Faktor. Krämer ist im Verein als Macher-Typ und Praktiker bekannt. Festplatz- und Infrastrukturaufbau sind seit Jahren sein Ding. Der Countdown der Festvorbereitungen begann am 20. August mit der Präsentation des frisch gepinselten Werbe-Trabis an der B 2, setzte sich fort über die sonntägliche Präparierung der Trabi-Strecke und des 2 Tage später folgenden Aufbaus des 450 qm großen Festzeltes. Danach folgte mit der Schlagkraft des jugendlichen Kernteams die schon eingespielte und deshalb zügige Montage der 15 m breiten und abgestuften Zeltbühne. Vereinsmitglied und Hauptsponsor Fritz Wagner agierte wieder als bewährter Bauleiter. Holzpaletten und Schaltafeln im Verbund mit schwerer Technik stabil, auf Kante und in die Senkrechte zu bringen, da macht ihm keiner was vor. Den abendlichen Auftakt des Dreschfestes am Freitag bildete ein kleiner, Rummel mit originellem Kinderkarussell, Zuckerwatte und Eiscreme. Abschluss des Lampion- und Fackelumzuges war ein kurzes, aber intensives Höhenfeuerwerk, aus acht Batterien abgefeuert. Abgesichert wurde das Ganze durch die Ortswehren Heuckewalde und Großpörthen. Gut besucht war das Life- Konzert der Naumburger Party-Dance-Cover Band "Blue Diamonds", die das junge Publikum bald zum Tanz und ähnlichen Bewegungen animierte. Tags darauf feierte die Jenaer Kultband "Rosa" - das zweite Mal hier präsent - mit hunderten von Jugendlichen und Fans bis nach Mitternacht eine tolle Rallye-Party. Die DJs Rensn & Puzzle Dexx heizten dann nochmals die Stimmung des Dance-Publikums auf. Es herrschte Ballermann-Stimmung pur!

Zu den Anziehungspunkten für die Kids auf dem Festplatz zählten der kreative Mal-, Bastel- und Schminkstand, betreut von Doreen Rast und verstärkt von Alina Schmidt und Antonia Rast. Das traditionelle Hufbeschlagen eines Pferdes demonstrierte am Sonntagmittag der Loitzschützer Hufschmied Andreas Frank. Eine kleine, aber feine Landtechnikschau der Loitzschützer Oldie-Freunde Peter Kalb und Thomas Hemmann gesellte sich dazu.

Für das leibliche Wohl der Festgäste war bestens gesorgt. Der Getränke-Ausschank an den drei "Zapfstellen" inklusive Zelt- Bar lag komplett in der Hand des Dreschfestvereins. Die Imbiss-Versorgung an Grillrost und Pfanne teilten sich der Dreschfestverein und ein bewährtes Catering-Team aus dem Feuerwehrverein Salsitz. Letztgenannter bot am Samstag und Sonntag Rostbratwurst, Steaks, Currywurst und Pommes frites an. Sehr gut an kam der am Samstag und Sonntag das vom DFV- Helfer Jens Jäger in der Feldküche zubereitete Kesselgulasch mit Makkaroni- oder Brötchenzulage. Gleiches gilt für die insgesamt 63 Kuchen (!), die Loitzschützer und befreundete Frauen für die nachmittäglichen Festgäste gebacken hatten. Stellvertretend für die "dienstbaren Geister" des Dreschfestvereins an der Versorgungsstrecke, am Einlass und beim Service seien hier genannt: Regine Zimmer, Renè und Frank Walter, Brigitte Reinhold, Ingrid, Fritz, Tanja und Stefan Wagner, Rosemarie Jerusel, Eric Hemmann, Jens und Torsten Nauendorf, Christine Jähnig, Gernot Böttger und Anke Kortüm mit Freunden aus Halle, Jana Aechtner, Toni Wurm, Oskar Mularczyk, Stephan Lier, Sissi Springer, Marc Meisel, Falko und Diana Schwarz, Max Merz, Thomas Koch, Ronny Dörfer, Hilmar und Marcel Straube, Steve Weidner sowie Juliane Hevesi.

Ein großes Dankeschön gilt nicht zuletzt auch Ralf Philipp. Als Vorstand für Finanzen kümmerte er sich nicht nur engagiert und zuverlässig um die beim Fest anstehenden wichtigen Geldangelegenheiten, sondern stellte zuvor dafür auch erfolgreich die finanztechnischen Weichen.

Für die Renn-Veranstalter um Org.-Chef Christian Gentsch, Dirk und Norman Zimmer sowie Sven Ebers zeigte sich, dass sich das zum zweiten Mal auf dem Rundkurs praktizierte Mess- und Zählverfahren bei der Trabi-Rallye wieder glänzend bewährte.

Die High-Tech-Lösung Transponder "zauberte" den aktuellen Rennverlauf und die Platzierung der Trabi-Piloten exakt auf einen Monitor auf den Sprecherwagen. Der Erfurter Zeitnahme- Experte Max Lehmann und seine Kollegen Tom und Rocco, die das Messverfahren einstellten und zwei Renntage lang professionell dirigierten, lieferten so der Rennleitung und den -Moderatoren Thomas Hassel und Wolfgang Reinhold unbestechliche und zeitaktuelle Runden- und Endplatzierungen, die sofort ans Publikum weiter gereicht wurden. Die 29. Trabi-Rallye hatte es, was Spannung und Unterhaltungswert auf dem 700 Meter langen Mais-Stoppelfeld-Rennkurs mit über 50 Startern aus den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen anging, wieder in sich.

"Mit voller Düse auf Wurzelgemüse!" - Unter diesem Motto ging es für die Rennppe-Piloten am Auftakt-Samstag bei 5 Qualify-Läufen gleich mit Vollgas über die Distanz.

Hier waren die Plätze 1 und 2 heiß begehrt, bedeuteten diese doch den direkten Einzug ins große A-Finale.



Cup-Verteidiger Jörg Köhler (Team Elias Motorsport), Kevin Dylla (Team Burghardt), Daniel Kröller (Team Drehzahljäger), Andre Merforth (Zwee-Zylinder deluxe) und Torsten Hoffmann (G&B Motorsport) gelang das als Sieger ihrer Vorläufe. Des Weiteren qualifizierten sich Christian Krämer (Loitzschütz), Keanu Damisch (TK Motorsport), Thilo Wiemer (Team Burghardt), Felix Fröhlich (Trabantfreunde Köckritz) und Daniel Gentsch (Weißenborner Trabi-Freunde) als Vorlauf-Zweite für den A-Endlauf. Mit Vorlauf-Rang 3 verpasste Vivien Wetzel (Team Kranke Schwester/Greiz) nur knapp den direkten Einzug ins große Finale. Dies traf auch auf den Loitzschützer Mitfavoriten Eric Hemmann zu, der im Vorjahr immerhin Gesamtzweiter wurde. Für Michael Goltz und Lina Hemmann (beide Team Loitzschütz) reichte es diesmal nur für die Quali-Platzierungen 7 und 8, während Christian Gentsch (Loitzschütz) nach technischem Schaden aus dem Rennen aussteigen musste.

Der Sonntag stand ab Mittag ganz im Zeichen der Final-Rennen, die in der Reihenfolge E-, D-, C-, B- und A-Endlauf ausgetragen wurden, um den Spannungsbogen für die Zuschauer hochzuhalten. Diese kamen wieder in Scharen, mehr als am Vortag. Knapp zwei Tausend Trabi-Fans säumten den weiträumig angelegten Kurs. Der präsentierte sich wie schon am Vortag glänzend präpariert. Rund 90 Strohballen aus dem Landwirtschaftsbetrieb Karsten Werner und hunderte Meter Sperrzäune waren hier verbaut worden. In den Rennpausen wurde die trockene Piste immer wieder mit Wasser besprengt, um für Akteure und Publikum die Staubbelästigung in Grenzen zu halten. Ein Lader des Landwirtes Markus Gentsch mit Christian Gentsch am Lenkrad zog dabei den Wassertank, während ein "Merlo"von PE Gabelstapler Service Pölzig mit Dirk Zimmer am Steuer während der Rennen ausgefallene Trabis von Strecke räumte.

Am Finaltag setzte der für Loitzschütz startende Daniel Grune die ersten Geschwindigkeitsakzente. Er gewann das D-Finale mit Rundenvorsprung. Damit qualifiziert für's C-Finale, ließ er auch hier nichts anbrennen und wurde mit Sonntag-Streckenrekordzeit (21:49, 237 min) Erster und stand nun sogar im B-Finale. Hier allerdings schlug die "Defekthexe" zu. Grune fand sich in der Gesamtwertung als Sechzehnter wieder. Was ihm nicht gelang, schaffte Tobias Jahn von Köckritzer Trabi-Team, der als Gewinner des B-Laufes ins große Finale einzog.

Das stand ganz im Zeichen des "Drehzahljägers" Daniel Kröller, der von Beginn an die Pace bestimmte und die namhafte Konkurrenz auf Abstand hielt. Keanu Damisch (TK Motorsport) konnte 2 Runden mit dem Führenden mithalten, schied aber in Runde 3 aus. Die Mitfavoriten Jörg Köhler (Titelverteidiger) und Kevin Dylla (Team Burghardt) rangen bis zum Schluss bravourös um den Anschluss und fuhren schließlich als Zweiter und Dritter über den Zielstrich. Lokalmatador Christian Krämer, der anfangs des Rennens sogar auf Rang 3 lag, rettete als Sechster die Ehre der gastgebenden Loitzschützer. Die weiteren Platzierungen:.4. Thilo Wiemer (Team Burghardt), 5. Daniel Gentsch (Trabifreunde Weißenborn), 7. Tobias Jahn (Trabifreunde Köckritz), 8. Torsten Hoffmann (G&B Motorsport), 9. Felix Fröhlich (TF Köckritz), 10. Andre Merforth (2-Zylinder deluxe) und 11. Keanu Damisch.

Loitzschütz und die große Trabi-Familie aus dem Dreiländer-Eck feierten bei der Siegerehrung im Festzelt alle Platzierten bis hin zu den Gewinnern des Gold-, Silber- und Bronzepokals inklusive ihres Gutschein- Gewinnes stimmungsvoll, ja frenetisch. Cup-Gewinner Daniel Kröller, der Chef der Drehzahljäger e.V., erhielt den verdienten Riesen-Applaus des Publikums. Der Wüstenrodaer verfügt nunmehr über eine respektable Loitzschützer Rallye-Bilanz: zwei 1. Plätze (2011 und 2022), ein 2. Platz (2015) und zwei 3. Plätze (2012 und 2017).

Text: Wolfgang Reinhold, Fotos: Ralph E. Dietrich/W. Reinhold



Der aufgehübschte Werbe-Trabi wird an der B 2 in Position gebracht.



Strohballen-Lieferung durch den Geußnitzer Bauern Karsten Werner.



10 Vereinsmitglieder und Helfer waren beim Festzelt-Aufbau in Ak-





Leene Kochan und Christian Krämer präsentieren nach dem Fest das Leergut: 38 Bierfässer!
- Alles in allem flossen rund 2000 Liter "Köstritzer" durch die Zapfhähne.



Eric, Christian und Sven beim Zeltaufbau.



Michael Goltz fuhr mit der Startnummer 31 für Loitzschütz. Er riskierte aber im Vorlauf zuviel.



Die Jenaer Kultband "Rosa" rockte das Festzelt.



Trabi-Piloten auf der Startlinie.



Harte Positionskämpfe: Von l. nach r.: David Thomas (22), Daniel Grune (21) und Mike Jahn (13) geben Gas.



Daniel Kröller hieß der Sieger des 29. Dreschfest-Cups. Der Wüstenrodaer wurde zum zweiten Mal Gesamtgewinner.

Kretzschau





Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat der Gemeinde Kretzschau gratulieren Frau Erika Wötzel am 7. Oktober zum 80. Geburtstag.



Das 25. Kirchplatzfest ist gefeiert

Nicht nur beim Bierausschank und Roster braten brachen wir unsere bisherigen Rekorde. Die Besucherzahlen lagen in diesem Jahr weit über unseren Erwartungen.

Wir blicken zurück auf ein Festwochenende voller Freude, Engagement und Ausgelassenheit.









Wir sagen von Herzen danke an all die fleißigen Hände im Vorder- und Hintergrund, die unsere Jubiläumsfeier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen. Wir sind voller Vorfreude auf unser 26. Kirchplatzfest im nächsten Jahr!

Euer Ortsverein Kretzschau







Kretzschau



















Schnaudertal



Brief an den Bundeskanzler

Offener Brief Schnaudertal, 01.09.2022

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler

In diesen Tagen wird es immer schwerer, Argumente zu finden, um die derzeitige Politik unserer Regierungen in Bund und Land zu rechtfertigen. Der Glaube, an eine Politik im Interesse der Bürger geht immer mehr verloren.

Vorweg, sei eindringlich gesagt, dass der Krieg gegen die Ukraine kategorisch durch nichts zu rechtfertigen ist. Besorgniserregend ist aber, dass sich dieser Krieg immer mehr zu einem Krieg des Westens gegen Rußland entwickelt.

Im Gleichklang sind aber auch andere Kriege im Nachgang nicht zu rechtfertigen. An dieser Stelle sei erinnert an den Koreakrieg, den gegen Vietnam, den gegen den Irak oder den in Afghanistan, um nur einige zu nennen. Das sollte, so wie auch der zweite Weltkrieg, nicht vergessen werden. Im letzteren, hatten neben dem jüdischen Volk, die Völker der damaligen Sowjetunion das meiste Leid zu schultern.

Erinnert sei hier noch an die Kubakriese, bei der sich die USA durch die Stationierung sowjetischer Raketen auf Kuba bedroht fühlten und ein dritter Weltkrieg nicht ausgeschlossen war. Russland soll aber stillhalten, wenn der Gürtel um Russland durch die Nato immer enger geschnallt wird.

Berechtigt wird davon gesprochen, dass in Russland die Medien eingeschränkt sind und nur eine Staatstreue Berichterstattung zugelassen ist. Gleiches gilt aber auch für die Ukraine mit ihrem Präsident Selenskyj, dies wird aber nicht angeprangert.

So wie in Rußland, haben sich auch in der Ukraine Oligarchen bereichert und in beiden Ländern herrscht Korruption. Laut Veröffentlichung von Transparency International Deutschland e.V. belegte die Ukraine 2021 den Platz 122 bei Korruption. Selbst bei der Vetternwirtschaft sind die Unterschiede von Rußland und der Ukraine nicht so weit auseinander. Unter demokratischen Staaten stellen wir uns etwas anderes vor.

Unsere ehemalige Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel kann ich nur bestätigen, das sie es war, die Deutschland in der Welt zu Ansehen verholfen hat. Dazu trugen auch die vielen Besuche in Rußland bei, wegen derer sie heute angegriffen wird. Das sie dazu steht, und zu der Einschätzung kommt, das hier wegen des Ukrainekrieges etwas schief gelaufen ist, können wir nur befürworten. Auf jeden Fall hat sie Charakter ist Meinungsfest und dafür gilt ihr unsere Anerkennung. Die Achtung und Anerkennung, die uns Frau Merkel in der Welt gebracht hat, ist aber durch die jetzige Politik fast aufgebraucht.

Wenn, das sei aber auch erwähnt, hat die Vorgängerregierung unter Führung der CDU und Beteiligung der SPD innenpolitisch versagt. Da sei nur einiges erwähnt: Die noch immer unterschiedlichen Löhne und Renten in Ost und West, eine instabiele Bundeswehr, eine Polizei, der man die, Einsparung anmerkt, die Einsparung bei der Lehrerschaft und bei den Erziehern, der teilweise desolate Zustanfd von Schulen und Kitas, oder der Ausbau des schnellen Internet. Das zeugt nicht davon, das Handwerk meisterhaft zu beherrschen.

Wir sehen und hören fast täglich, das Millionen und Milliarden an Rüstungsgütern und Geldmitteln in die Ukraine fließen. Wir sehen auch, das unsere Bürger und Betriebe drastisch unter den Sanktionen gegen Rußland leiden. Ja, das alle verunsichert sind und kein erhellendes Licht am Tunnelende sehen. Was wir vor allem aber nicht sehen, ist ein schlüssiges Konzept und Führungskompetenz, was das Vorgehen rechtfertigen könnte. Was wir im Weiteren sehen, ist ein Ukrainischer Präsident, der wahrscheinlich denkt, er kann die ganze Welt mit Forderungen überhäufen, gleichzeitig, einfach mal so, den Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland ausladen, und das sein Botschafter in Deutschland über Sie Herr Bundeskanzler lapidar urteilt und jüngst den Ministerpräsidenten von Sachsen ausgeladen hat, weil sie anderer Meinung sind als die ukrainische Spitze. Ist das Meinungsfreiheit oder Demokratie?

Die Welt hat sich schon daran gewöhnt, das Deutschland vieles mit Geld löst und großzügige Versprechungen abgibt. Wo aber bleibt das dringend benötigte Geld für unsere Probleme in Ost und West?? Die Kommunen bekommen kaum noch Luft unter den rasenten Preissteigerungen, wobei die Finanzen vorher schon knapp waren.

Angesicht der durch die Welt geschobenen Finanzen, blutet so manchem Kommunalpolitiker das Herz. Und nicht das wir gegen Unterstützung bedürftiger Völker sind, nein, aber sie haben aus dem Blick verloren, das es auch noch bedürftige Bürger und Kommunen in Deutschland gibt.

Da ist auf jeden Fall noch die Partei: Die Grünen zu erwähnen. Einst angetreten mit dem Schwerpunkt Frieden und Umwelt. Was ist davon überhaupt noch übrig geblieben? Die Waffen können nicht groß genug sein und die Mengen nicht ausreichend. Da überschlägt sich selbst unsere grüne Außenministerin in ihren Worten und Versprechungen gegenüber der Ukraine. Kein Wunder, dass im Osten nicht so grün gewählt wird.

Auch Herr Habeck, als ihr Vizekanzler sei zu erwähnen. Der Eindruck verstärkt sich immer mehr, das er konzeptionslos unsere Bürger und Wirtschaft verschaukelt. Das er mit Staaten verhandelt, die moralisch fraglich sind. Das Glas ist voll mit Zumutungen für unsere Bürger und Wirtschaft. Wir wären auch bereit, einen Teil unseres Wohlstandes zu geben, wir sind aber nicht bereit, den gesammten Wohlstand Deutschlands zu opfern.

Die Sanktionen gegen Rußland treffen unsere Bürger und Wirtschaft mehr, als Rußland selber.

Schnaudertal



Es ist gewagt, zu spekulieren, Rußland durch Sanktionen zu isolieren. Es ist doch augenscheinlich wahrnehmbar, das sich Rußland mit Ländern verbündet, was so nicht gewollt sein kann. Erwähnt sei hier nur China und Indien, als weitere Atommächte.

Wenn der französische Präsident schon einschätzt, das man Putin nicht demütigen dürfte, gibt das doch zu denken! Durch die Erhöhung der Erdgaspreise, gerade auch wegen der Sanktionen Rußlands, ist nicht wesentlich weniger Geld in die russische Staatskasse geflossen als vorher.

Womit Putin natürlich nicht gerechnet hat, ist der Zusammenhalt der europäischen Staaten. Aber selbst dieser zeigt schon im Zusammenhalt Risse. Wenn es einigen Staaten an den eigenen Geldbeutel geht, ist ihnen der Geldbeutel wichtiger als der Zusammenhalt.

Noch einen Satz zu unseren amerikanischen Freunden. Unter Freunden belegt man sich nicht mit Sanktionen, sonder klärt Probleme freundschaftlich.

Von vielen Bürgern erfahren wir auch, das sie sich weniger um sich selbst sorgen, sondern Zukunftsängste um ihre Kinder und Enkelkinder haben. Unterschätzen Sie diese Kraft nicht. Auch der Unmut aus vergangener Politik und der derzeitigen Politik wird offener dikutiert.

Vielfältig wird davon gesprochen, das sich die Politik erst hinter den Kosten der deutschen Einheit versteckt hat, dann die Finanzkrise, dann Corona und jetzt der Krieg in der Ukraine. Hier liegen aber nicht die alleinigen Schuldigen und Deutschland kann nicht die ganze Welt retten.

Wir sehen hier den sozialen Frieden gestört. In vielen Städten gibt es die ersten Demos, auf denen man ein breites Spektrum unserer Bürger wieder findet. Die ständig steigende Belastung der Bürger, Wirtschaft und Kommunen ist nicht mehr hinnehmbar.

In vielen Betrieben sind die ständig steigenden Kosten und nicht nur bei Energie, nicht dauerhaft zu schultern und belasten weiter unsere Bürger durch Preiserhöhungen.

Legen Sie den Bürgern ein Konzept vor, welches schlüssig, nachhaltig und ehrlich ist und verhindern Sie damit eine Ausuferung der Proteste auf der Straße.

Das Glas ist Rand voll.

Schulze Bürgermeister

(Originaltext des Bürgermeisters von Schnaudertal.)



Wetterzeube



6. Haynsburger Burgweihnacht

Die Gemeinde und die Vereine der Gemeinde Wetterzeube haben gemeinsam beschlossen, unsere 6. Haynsburger Burgweihnacht am 3. Dezember 2022 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr durchzuführen. Sollte nicht noch etwas/jemand einen Strich durch die Rechnung machen.

Die Vorbereitungen sind angelaufen. Es werden wieder diverse Verkaufsstände ihre Waren anbieten und von den Vereinen der Gemeinde gibt es die bekannten Speisen und Getränke, auch der Burghof wird im weihnachtlichen Glanz erstrahlen.

Für die kulturelle Umrahmung sorgt im Sidoniusturm eine Musikschule, auf dem Burghof unsere Schalmeienkapelle und im Weinkeller spielt Cori mit ihrer Band.

Auch der Weihnachtsmann wird wieder Kleinigkeiten an die "lieben" Kinder verteilen.

Wer noch Interesse an einer Teilnahme hat, kann sich bei Frau Hansen unter den Telefonnummern: 036693 22225 oder 034425 21201 anmelden.

Wir würden uns über viele Besucher freuen.

Der Bürgermeister





www.vgem-dzf.de

28. Jahrgang, Freitag, den 30. September 2022, Nummer 9

Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden: Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube

Amtlicher Teil

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Sitzungsplan der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

Dienstag, 04.10.2022

19:00 Uhr Sitzung des Verbandsgemeinderates

im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde

Montag, 24.10.2022

17:00 Uhr Sitzung des Abwasserzweckverbandes Wei-

ße Elster

in der Geschäftsstelle, Dr.-Engler-Straße 16

in 06729 Elsteraue

*Bitte beachten Sie die Aushänge in der Gemeinde, es kann zu Terminänderungen und Sitzungsortveränderung kommen!

Es gelten die an diesem Tag gültigen Regeln zu Corona!

Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

1. Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund des § 100 der Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der derzeit gültigen Fassung hat der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst in der Sitzung am 15.06.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

- 1. im Ergebnisplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Erträge aufb) Gesamtbetrag der Aufwendungen9.291.500 Euro
- 2. im Finanzplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 8.494.500 Euro
 - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 9.263.100 Euro
 - c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit 826.300 Euro
 - d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

964.700 Euro

- e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
- f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit

138.400 Euro

230.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, wird auf 138.400 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 16.732.300 Euro festgesetzt.

8 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 3.207.360 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Umlage für die fünf Mitgliedsgemeinden wird wie folgt festgesetzt:

- 54,87 v.H. der Schlüsselzuweisung des Jahres 2022 der jeweiligen Mitgliedsgemeinde
- 54,87 v.H. der Steuerkraftzahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer sowie der Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer der jeweiligen Mitgliedsgemeinde
 - 0 v.H. der Investitionspauschale der jeweiligen Mitgliedsgemeinde

Droyßig, den 16.06.2022





Uwe Kraneis Verbandsgemeindebürgermeister der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 107 Abs. 4, § 108 Abs. 2 oder § 110 Abs. 2 KVG LSA erforderlichen Genehmigungen sind durch die Kommunalaufsicht des Burgenlandkreises am 26.08.2022 unter dem Aktenzeichen 15401/M/52/2022 erteilt worden.

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 KVG LSA

vom 30.09.2022 bis 20.10.2022

zur Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst, Zeitzer Straße 15, 06722 Zeitz, Zimmer 224 zu folgenden Sprechzeiten öffentlich aus:

montags 13:00 bis 15:00 Uhr dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr bzw. 14:00 bis 18:00 Uhr

mittwochs keine Sprechzeiten

donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr bzw. 13:00 bis 15:00 Uhr

freitags keine Sprechzeiten

Droyßig, den 12.09.2022





Uwe Kraneis Verbandsgemeindebürgermeister der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Information zur Durchführung von Voruntersuchungen für das Projekt SuedOstLink in Droyßig

A. Vorhaben

Das Projekt SuedOstLink ist eine geplante Leitung zur Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ). Sie verbindet den Netzverknüpfungspunkt Wolmirstedt bei Magdeburg mit dem Netzverknüpfungspunkt Isar bei Landshut. Vorhabenträger für den nördlichen Teil des Projekts ist die 50Hertz Transmission GmbH (im Folgenden "50Hertz").

Der SuedOstLink besteht aus zwei im Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) vom 02.06.2021 genannten Vorhaben Nr. 5 und Nr. 5a. Der Abschnitt A2 des SuedOstLinks führt auf rund 90 Kilometern durch Sachsen-Anhalt, beginnend Höhe Könnern im Salzlandkreis bis nördlich von Eisenberg in Thüringen.

Vorhaben 5 befindet sich seit Frühjahr 2020 mit allen Abschnitten im formellen Genehmigungsverfahren, der sogenannten Planfeststellung. Die Anträge auf Durchführung der Planfeststellungsverfahren für Vorhaben 5a wurden 2022 bei der Bundesnetzagentur eingereicht.

Einen Überblick zum Projekt SuedOstLink finden Sie auf unseren Internetseiten unter

www.5ohertz.com/suedostlink

B. Voruntersuchungen

Als Vorhabenträger für die Abschnitte A1, A2 und B des Projekts SuedOstLink muss von 50Hertz im Rahmen des Genehmigungsverfahrens der Trassenverlauf für bauvorbereitenden Voruntersuchungen im Bereich von Droyßig untersucht werden

Archäologische Voruntersuchungen in Sachsen-Anhalt

Im Rahmen der archäologischen Voruntersuchung wird im gesamten Trassenverlauf des SuedOstLinks der Oberboden systematisch in Streifen mit dem Bagger abgenommen, um bisher nicht bekannte Zeugnisse der Vergangenheit zu entdecken. Zwei Suchstreifen werden entlang des geplanten Trassenverlaufs mit einer Breite von je ca. 4 Meter ausgehoben. Der Oberboden wird gemäß Bodenschutzkonzept von 50Hertz abgenommen und separat gelagert. Der beanspruchte Arbeitsstreifen umfasst eine Breite von 35 m.

Die Suchstreifen bleiben bis zu zwei Wochen geöffnet, um so die Möglichkeit zu haben Bodenverfärbungen zu erkennen, die auf mögliche Funde schließen lassen. Im Anschluss an die Arbeiten werden die Bereiche wieder mit dem Mutterboden verfüllt.

Im Zeitraum der Verrichtung sind Archäologen des zuständigen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (LDA) vor Ort, um die erforderliche archäologische Prospektion durchzuführen sowie mögliche Funde zu sichern und zu bergen. Die Arbeiten werden mittels 25-t-Kettenbagger mit glattem Böschungshobel durchgeführt. Bei entsprechender Fundlage kommt kleineres Grabungsgerät zum Einsatz. Die untersuchten Flächen ohne Funde werden nach der Begutachtung durch die Archäologinnen und Archäologen zeitnah wieder verschlossen. Die 2 mal 4 m breiten Suchstreifen werden zudem als Fahrspur für die Bagger genutzt, während die Archäologen mit ihren Gelände-PKW neben der Baustelle fahren werden.

Herstellung von Kampfmittelfreiheit

Entlang der geplanten Leitungstrasse sind Kampfmittelverdachtsflächen ermittelt worden.

Im Ergebnis wurde ein Räumkonzept erstellt, das den Bedarf der Kampfmittelräumung flächenkonkret beschreibt. Das Räumkonzept definiert Maßnahmen, die zur Verhütung von Schäden durch Kampfmittel bei den Bauarbeiten sowie für die sichere Nutzung der geplanten Trasse erforderlich sind. Mit dem Sondieren, Freilegen, Identifizieren und Bergen von Kampfmitteln hat 50Hertz entsprechende Fachfirmen beauftragt. Die Kampfmittelbeseitigung selbst erfolgt durch staatliche Stellen mittels Entschärfung, Sprengung und sonstige Vernichtung von Kampfmitteln.

Baugrunduntersuchung

Erste orientierende Baugrunduntersuchungen haben bereits in 2021 im Trassenkorridor stattgefunden. Weiterführende Baugrunduntersuchungen werden derzeit geplant und in 2023 ausgeführt. Diese Baugrunduntersuchungen dienen dazu, für die Verlegung der Erdkabel in offener Grabenbauweise sowie in Bereichen, in denen eine Unterbohrung durchgeführt werden muss oder in Betracht kommt, genaue Kenntnisse über die Bodenbeschaffenheit zu erhalten. Auf diese Weise erhält 50Hertz ein aussagekräftiges Bodenprofil und kann die bodenmechanischen Eigenschaften in seine Planungen einbeziehen.

Inanspruchnahmen

50Hertz beabsichtigt, auf den in der Flurstücksliste (Anlage 1) benannten Flächen Voruntersuchungen durchzuführen:

Zeitraum

Die Maßnahmen zu den Voruntersuchungen beginnen voraussichtlich ab 01.06.2022 und enden spätestens am 01.12.2023. Der zeitliche Ablauf der Maßnahmen hängt von äußeren Umständen ab, zum Beispiel von örtlichen Gegebenheiten sowie den Boden- und Witterungsverhältnissen. Die weiterführenden Baugrunduntersuchungen werden zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

Beauftragte Firmen

Die Voruntersuchungen erfolgen im Auftrag von 50Hertz und in Abstimmung mit dem zuständigen Landesamt für Archäologie, sowie durch die beauftragten Firmen ARGE SOL TRAS-SIERUNG NORD GbR, mit den beteiligten Firmen ARCADIS Germany GmbH und G.U.B Ingenieur AG und Schollenberger GmbH sowie weiteren beauftragten Drittunternehmern. Änderungen bei den ausführenden Firmen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

C. Gesetzesgrundlage

Die Berechtigung zur Durchführung der Voruntersuchungen und Kartierungen/faunistischen Sonderuntersuchungen ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Eigentümer, Pächter und sonstige Nutzungsberechtigte werden hiermit gem. § 44 Absatz 2 EnWG mit einer ortsüblichen Bekanntmachung über die Voruntersuchungen und Kartierungen/faunistischen Sonderuntersuchungen informiert.

D. Ansprechpartner/-in für Ihre Fragen

Für Ihre Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierzu an Herrn Axel Happe, T: +49 (0)30 5150-3414, E-Mail: Axel.Happe@50hertz.com.

Anlage 1 Flurstücksliste (Voruntersuchung)

Zeitraum der Voruntersuchungen

01.06.2022 - 01.12.2023

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück
Droyßig	Weißenborn	6	1, 2, 3, 9/1
Droyßig	Weißenborn	7	193/59, 244, 248, 58/1, 58/2, 58/3
Droyßig	Weißenborn	5	220/66, 222/68, 228/68, 46, 54/1, 57, 60, 66/1, 71/1

Forstkurie

Der Forstkurier ist Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube

Herausgeber: Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst,

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Telefon (03535) 489-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindebürgermeister Herr Kraneis
Die öffentlichen Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder

Redaktion: Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig SB-Öffentlichkeitsarbeit: Herr Huhnstock

Telefon (034425) 41425, Telefax (034425) 27187, E-Mail info@vgem-dzf.de, Internet: www.vgem-dzf.de

Für die Inhalte der Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel 1 x monatlich bei erhöhtem oder verminderten Veröffentlichungsbedarf auch abweichend. Es wird kostenlos an die Haushalte der Verbandsgemeinde Droyßiger Zeitzer Forst als Briefkastenwurfsendung verteilt soweit dies technisch möglich ist.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Regionale Planungsgemeinschaft Halle Der Vorsitzende

Regionale Planungsgemeinschaft Halle Willy-Brandt-Straße 87, 06110 Halle (Saale)

Öffentlich zu Beteiligende gemäß § 7 (2) LEntwG in Verbindung mit § 10 ROG

Geschäftsstelle der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle

Tel: 0345 1226-8222 Fax: 0345 1226-8223 Mobil: 0151 4204 7691

E-Mail: info@planungsregion-halle.de Internet: www.planungsregion-halle.de

Ihr Zeichen. Ihre Nachricht von

Mein Zeichen

bearbeitet von:

Halle, den

Fortschreibung TEP Profen

Frau Dr. Deimer

17.08.2022

Fortschreibung des Regionalen Teilgebietsentwicklungsprogramms für den Planungsraum Profen (TEP Profen)

hier: Wiederholung der Bekanntmachung der allgemeinen Planungsabsicht zur Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) des TEP Profen nach § 7 (2) LEntwG

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass die Regionale Planungsgemeinschaft Halle die Bekanntmachung der allgemeinen Planungsabsicht für die Fortschreibung des Regionalen Teilgebietsentwicklungsprogramms für den Planungsraum Profen (TEP Profen) in der Planungsregion Halle (veröffentlicht im MBI. LSA Nr. 31 vom 05.06.1996 S. 1293) wiederholen möchte.

Seit dem Inkrafttreten des Landesentwicklungsplans am 12.03.2011 (LEP LSA 2010 veröffentlicht im GVBI. LSA 6/2011) stellt sich dieser den veränderten Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt. Gemäß Überleitungsvorschrift zum LEP LSA 2010 gelten die Teilgebietsentwicklungspläne für Teilräume der Planungsregionen weiter fort, soweit sie den mit der vorgenannten Verordnung festgelegten Zielen der Raumordnung nicht widersprechen. Die Planungsabsicht zur Neuaufstellung des Landesentwicklungsplanes (LEP) wurde am 8.03.2022 durch die Landesregierung beschlossen. Diese wird geprägt durch geänderte demografische und gesellschaftliche Entwicklungen, den Klimawandel sowie die Globalisierung der Wirtschaft und das weitere Fortschreiten der europäischen Integration.

Durch die Vorgaben des LEP LSA 2010 sowie durch die veränderten Erfordernisse der Bergbauentwicklung, des bergbaulichen Gewinnungsbetriebes und der daraus resultierenden Bergbaufolgelandschaft ergibt sich ein Änderungsbedarf für den TEP Profen. Die seit dem Beschluss der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle am 29.10.2013 zur Änderung des TEP Profen (Beschluss-Nr. III/12-2013) geänderten gesellschaftlichen

Regionale Planungsgemeinschaft Halle

Vorsitzender Landrat Götz Ulrich Burgenlandkreis Schönburger Straße 41 06118 Naumburg (Saale)

Tel: (03445) 73 -1000 Fax: (03445) 73-1296 E-Mail: buero-landrat@blk.de Leitung der Geschäftsstelle Dr. Cornelia Deimer Tel: (0345) 1226-8222 E-Mail: info@planungsregion-halle.de Sprechzeiten nach Vereinbarung Bankverbindung: IBAN: DE29800530003011006970 BIC: NOLADE21BLK Sparkasse Burgenlandkreis

Regionale Planungsgemeinschaft Halle

Rahmenbedingungen und die mittlerweile veränderte Rechtslage (Kohleausstieg, Energiewende etc.) sowie neue Erkenntnisse aus informellen Planungen (LüREK, neues Revierkonzept der MIBRAG) im Planungsraum Profen erfordern die Wiederholung des Verfahrensschrittes der Bekanntmachung der allgemeinen Planungsabsicht, um allen Beteiligten erneut Gelegenheit zu geben sich im Fortschreibungsverfahren des TEP Profen einzubringen.

Die Regionale Planungsgemeinschaft Halle möchte Sie auf diesem Weg bitten, Ihre Anregungen, Hinweise und Bedenken sowie Vorschläge für die Fortschreibung des TEP Profen innerhalb einer Frist von 2 Monaten nach der Bekanntgabe, spätestens jedoch bis zum **28. Oktober 2022**, der Geschäftsstelle der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle, Willy-Brandt-Straße 87 in 06110 Halle (Saale) mitzuteilen – gerne per E-Mail an: info@planungsregion-halle.de.

Für den Fall, dass die von Ihnen zu vertretenden Belange von der geplanten Fortschreibung des TEP Profen nicht berührt werden oder Sie Ihre schon im Jahr 2014 abgegebene Stellungnahme aufrechterhalten, wären wir für eine entsprechende kurze Mitteilung per Post oder E-Mail dankbar.

Für Ihre Unterstützung möchten wir uns vorab bedanken. Für auftretende Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 0345 1226-8222 und o.g. E-Mail Adresse gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen im Auftrag

i.A. Dr. C. Deimer Geschäftsstellenleiterin

Anlage: Öffentliche Bekanntmachung zur Wiederholung der Allgemeinen Planungsabsicht zur Fortschreibung des TEP Profen

Öffentliche Bekanntmachung der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle

zur Wiederholung der Allgemeinen Planungsabsicht zur Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) des Regionalen Teilgebietsentwicklungsprogramms (-plans) für den Planungsraum Profen (TEP Profen)

Die Regionale Planungsgemeinschaft Halle macht hiermit die **Wiederholung der Allgemeinen Planungsabsicht** zur Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) des Regionalen *Teilgebietsentwicklungsprogramms* (seit Einführung des Landesentwicklungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (LEntwG LSA) vom 28.04.2015) = Teilgebietsentwicklungsplan) für den Planungsraum Profen (TEP Profen) in der Planungsregion Halle gemäß § 7 Abs. 7 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 10 Landesentwicklungsgesetz (LEntwG LSA) wie folgt bekannt. Sie fordert die in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen im Sinne des § 3 Abs. 1 Nr. 5 ROG und die Personen des Privatrechts im Sinne des § 4 Abs. 1 Satz 2 ROG sowie die Öffentlichkeit auf, Anregungen und Bedenken sowie Vorschläge für die Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) gemäß § 9 Abs. 1 ROG mitzuteilen.

I. Veranlassung der Planänderung

Das Regionale Teilgebietsentwicklungsprogramm für den Planungsraum Profen (TEP Profen) wurde mit der Veröffentlichung im Ministerialblatt des Landes Sachsen-Anhalt Nr. 31 vom 05.06.1996 S. 1293 rechtswirksam.

Die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle hat am 29.10.2013 mit Beschluss-Nr. III/12-2013 entschieden, dass der TEP Profen fortgeschrieben wird. Der Planungsraum umfasst räumliche Teilbereiche der Gemeinden Stadt Zeitz, Elsteraue, Stadt Hohenmölsen, Stadt Teuchern und Stadt Lützen im Burgenlandkreis.

Seit dem Inkrafttreten des Landesentwicklungsplans am 12.03.2011 (LEP LSA 2010 veröffentlicht im GVBI. LSA 6/2011) stellt sich dieser den veränderten Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt. Gemäß Überleitungsvorschrift zum LEP LSA 2010 gelten die TEPs für Teilräume der Planungsregionen weiter fort, soweit sie den mit der vorgenannten Verordnung festgelegten Zielen der Raumordnung nicht widersprechen. Die Planungsabsicht zur Neuaufstellung des Landesentwicklungsplanes (LEP) wurde am 8.03.2022 durch die Landesregierung beschlossen. Diese wird geprägt durch geänderte demografische und gesellschaftliche Entwicklungen, den Klimawandel sowie die Globalisierung der Wirtschaft und das weitere Fortschreiten der europäischen Integration.

Gegenstand des Planverfahrens des TEP Profen ist die Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung seiner Festlegungen sowohl in Anpassung an den Landesentwicklungsplan Sachsen-Anhalt (LEP LSA 2010) als auch in Bezug auf geänderte Erfordernisse der Bergbauentwicklung, des bergbaulichen Gewinnungsbetriebes und der daraus resultierenden Bergbaufolgelandschaft, der Veränderungen gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und der mittlerweile geänderten Rechtslage (Kohleausstieg, Energiewende etc.) sowie neuer Erkenntnisse aus informellen Planungen (LüREK, neues Revierkonzept der MIBRAG) im Planungsraum Profen. Mit der Wiederholung des Verfahrensschrittes der Allgemeinen Planungsabsicht wird den Beteiligten Gelegenheit gegeben sich erneut im Verfahren zur Fortschreibung des TEP Profen einzubringen.

II. Inhalt der Fortschreibung (Überprüfung, Änderung und Ergänzung)

Gemäß § 10 Abs. 3 LEntwG LSA legen Regionale Teilgebietsentwicklungspläne die Ziele und Grundsätze der Raumordnung fest, die für eine geordnete Braunkohlen- und Sanierungsplanung erforderlich sind. Das sind unter anderem Festlegungen zu Abbaugrenzen und Sicherheitslinien des Abbaus, zu Haldenflächen und deren Sicherheitslinien sowie Gestaltung der Bergbaufolgelandschaft.

Im Zuge der Planfortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) werden daher die Festlegungen des TEP Profen überprüft und an die Vorgaben der raumordnerischen Erfordernisse des Landesentwicklungsplans Sachsen-Anhalt (LEP LSA 2010) angepasst. Darüber hinaus werden die raumordnerischen Festlegungen des TEP Profen in Bezug auf die veränderten Erfordernisse der Bergbauentwicklung und des bergbaulichen Gewinnungsbetriebes der Bergbautreibenden und einer daraus resultierenden geänderten Bergbaufolgelandschaft auch unter Einbindung wirtschaftlicher Aspekte in die Nachnutzung der Bergbaufolgelandschaft geprüft sowie geändert.

Folgende Planungsinhalte des TEP Profen zur Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) des TEP Profen sind insbesondere betroffen:

- Rechtsgrundlagen und Geltungsrahmen
- Lage, Abgrenzung und Struktur des Planungsraumes
- Entwicklung des Braunkohlenbergbaus
- Grundsätze der Raumordnung und Landesentwicklung
- Ziele der Raumordnung zur Weiterführung bzw. des Abschlusses des Braunkohlenbergbaus
- Sonstige Ziele der Raumordnung zur Entwicklung des Planungsraumes
- Zeichnerische Darstellungen

Darüber hinaus erstreckt sich die Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) auf die folgenden veränderten Erfordernisse der Bergbauentwicklung und der geänderten Bergbaufolgelandschaft im Bereich des TEP Profen:

- Entwicklung der Abbau- und Kippenkontur und Tagebauplanung bis Tagebauende
- Anpassung Nutzungsausweisungen in der Bergbaufolgelandschaft
- Entwicklung des Wasserhaushalts nach Tagebauende, insbesondere geänderte Kontur und Größe der Tagebaurestseen
- technische Infrastruktur und öffentliche Straßen.

III. Umweltprüfung

Gemäß § 8 Abs. 1 ROG wird der Entwurf zur Fortschreibung des TEP Profen einer Umweltprüfung unterzogen. Zur Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung einschließlich des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrads des Umweltberichts sind gemäß § 7 Abs. 6 LEntwG LSA Stellungnahmen der in ihrem umwelt- und gesundheitsbezogenen Aufgabenbereich betroffenen unteren oder, sofern diese nicht vorhanden sind, sonstigen zuständigen Landesbehörden einzuholen (Scoping). Die Umweltprüfung bezieht sich auf das, was nach gegenwärtigem Wissensstand und allgemein anerkannten Prüfmethoden sowie nach Inhalt und Detaillierungsgrad des Raumordnungsplans angemessener Weise verlangt werden kann. Der zu erstellende Umweltbericht enthält die Angaben nach Anlage 1 des ROG.

Im Zuge des Beteiligungsverfahren nach den § 9 Abs. 2 ROG in Verbindung mit § 7 Abs. 5 LEntwG LSA wird für die Verfahrensbeteiligten und für die Öffentlichkeit die Gelegenheit bestehen, zum Entwurf zur Fortschreibung des TEP Profen einschließlich seiner Begründung und zum Umweltbericht Stellung zu nehmen. Der Entwurf wird auf der Internetseite der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle veröffentlicht werden.

IV. Aufforderung zur Mitteilung von Anregungen und Bedenken sowie Vorschlägen für die Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung)

Hiermit werden die in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen im Sinne des § 3 Abs. 1 Nr. 5 ROG und die Personen des Privatrechts im Sinne des § 4 Abs. 1 Satz 2 ROG sowie die Öffentlichkeit aufgefordert, <u>Anregungen und Bedenken sowie Vorschläge für die Fortschreibung</u> (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) des TEP Profen mitzuteilen.

Die Vorschläge sind der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle

per Mail an: info@planungsregion-halle.de

oder per Post an: Regionale Planungsgemeinschaft Halle

Geschäftsstelle Willy-Brandt-Str. 87 06110 Halle (Saale)

innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach dieser Bekanntmachung mitzuteilen.

V. Hinweis zur öffentlichen Bekanntmachung

Diese Bekanntmachung der allgemeinen Planungsabsicht der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle zur Fortschreibung (Überprüfung, Änderung bzw. Ergänzung) des TEP Profen erfolgt im Amtsblatt des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt und im Burgenlandkreis sowie auch auf der Internetseite der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle unter: www.planungsregion-halle.de.

Halle, den 14.07.2022

Götz Ulrich Vorsitzender

Regionale Planungsgemeinschaft

Halle



DroyBig



Sitzungstermin des Gemeinderates Droyßig

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Droyßig findet **am Mittwoch, dem 19. Oktober 2022 um 18:00 Uhr** im Sitzungssaal der Verbandsgemeinde, Zeitzer Straße 15 statt.

*Bitte beachten Sie die Aushänge in der Gemeinde zum Sitzungsort, es kann zu Terminänderungen und Sitzungsortveränderung kommen!

Es gelten die an diesem Tag gültigen Regeln zu Corona

Sprechstunden der Bürgermeisterin immer dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

in Droyßig, Markt 6b, 06722 Droyßig, Telefon: 034425 27575

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Droyßig

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB für den Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 7 "Wohnbaustandort Döschwitzer Weg"

Der Gemeinderat Droyßig hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.09.2022 den Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 7 "Wohnbaustandort Döschwitzer Weg" gem. § 13a BauGB in der Fassung vom 17.06.2022 einschließlich Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Die förmliche Öffentlichkeits-beteiligung gem. § 3 (2) BauGB wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

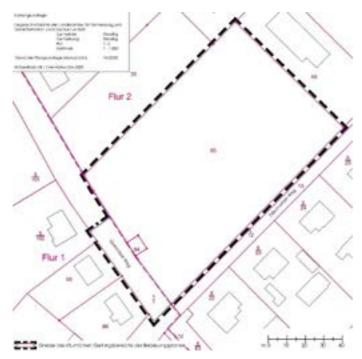
Ziel und Zweck der Planung:

Das städtebauliche Ziel ist, die planungsrechtlichen Grundlagen für einen Wohnbaustandort mit ca. 10 Baugrundstücken auf der Fläche einer ehemaligen Gärtnerei herzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes der Innenentwicklung umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Droyßig, Flur 2, Flurstücke 65 und 64 sowie Flur 1, Flurstück 1/1 (Teilfläche Straßenflurstück).

Das Bebauungsplangebiet ist auf dem nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitt ersichtlich.





Es erfolgt eine beschleunigte Verfahrensdurchführung nach § 13a (1) Nr. 1 i. V. m. § 13 (2) und (3) BauGB. Von der Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 (2) Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird entsprechend abgesehen.

Im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (2) BauGB und der parallel hierzu durchgeführten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB sowie der Nachbargemeinden gem. § 2 (2) BauGB liegt der Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 7 "Wohnbaustandort Döschwitzer Weg" in der Zeit

vom 10.10.2022 bis 11.11.2022

in der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst, Zeitzer Str. 15, 06722 Droyßig, Zi. 210, während folgender Dienstzeiten für jedermann öffentlich einsehbar aus:

Mo.: 13.00 - 15.00 Uhr,

Di.: 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
sowie nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.
Folgende Unterlagen können während des o. g. Aus

Folgende Unterlagen können während des o.g. Auslegungszeitraumes auch über die Internetseite der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst unter www.vgem-dzf.de in

der Rubrik "Bürger+Verwaltung -> Bauleitplanung -> Bauleitplanung der Mitgliedsgemeinden -> Droyßig -> Bebauungspläne im Verfahren" sowie über das Portal des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt eingesehen werden:

- Entwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 7 "Wohnbaustandort Döschwitzer Weg" gem. § 13 a BauGB (Stand: 17.06.2022)
- Begründung zum Entwurf des Bebauungsplanes (Stand: 17.06.2022)
- Nutzungsbeispiel (Stand: 17.06.2022)
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, Stand 01.11.2021

Während der o. g. Frist können von jedermann Stellungnahmen bei der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst vorgebracht werden. Stellungnahmen können auch per E-Mail abgegeben werden, an: thomas.scholz@vgem-dzf.de

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse zustimmen. Gemäß Art. 6 Abs. 1c EU-DSGVO werden die Daten im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht ihnen gegenüber genutzt.

Die der Planung zugrundeliegenden, nicht öffentlich zugänglichen Vorschriften (Verordnungen, Erlasse, DIN-Vorschriften und ähnliche Regelungen) können während der Zeit der förmlichen Beteiligung in der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst, Zeitzer Str. 15, 06722 Droyßig eingesehen werden.

Die Gemeinde Droyßig weist im Zusammenhang mit dieser Bekanntmachung auf Folgendes hin: Nach § 4a Abs. 6 BauGB können Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden, bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Droyßig, den 14.09.2022

Billing







Sitzungstermin des Gemeinderates/ Bauausschusses der Gemeinde Gutenborn

Sitzungsplan des Gemeinderates Gutenborn:

Dienstag 11.10.2022 18:00 Uhr

Sitzung des Bauausschusses

im Gemeindezentrum Droßdorf, Schulweg 23*
*Bitte beachten Sie die Aushänge in der Gemeinde so wie die aktuellen Coronabestimmungen.

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung - Telefon: 03441 718793

Kretzschau



Sitzungstermin des Gemeinderates Kretzschau

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kretzschau findet am **Mittwoch, dem 19. Oktober 2022 um 19:00 Uhr** im Vereins- und Bürgerhaus in Gladitz, Luckenauer Straße 48 in 06712 Kretzschau OT Gladitz statt. * *Bitte beachten Sie die Aushänge in der Gemeinde, es kann zu Terminänderungen und Sitzungsortveränderung kommen!

Es gelten die an diesem Tag gültigen Regeln zu Corona.

Sprechzeiten der Bürgermeisterin: dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr im Büro Kretzschau, Hauptstraße 36 statt. Tel.: 03441 213049 oder 0157 34037760.

Schnaudertal



Schnaudertal - Sitzungstermin Oktober 2022

Die Sitzung des Gemeinderates Schnaudertal entnehmen Sie bitte den Aushängen in der Gemeinde Schnaudertal.

*Bitte beachten Sie die Aushänge in der Gemeinde! Es gelten die an diesem Tag gültigen Regeln zu Corona

Sprechzeiten des Bürgermeisters: dienstags von 17:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindebüro Wittgendorf, Gartenstraße 30 oder nach Vereinbarung unter Telefon: 034423 21274.

Wetterzeube



Termin der nächsten Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wetterzeube findet am Montag, dem 24. Oktober 2022 um 19:00 Uhr im Versammlungsraum in Haynsburg, Burgstraße 10 statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Der Bürgermeister

Im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 29.08.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

29.08.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst: 036/GRW/2022 Neuvergabe der Trinkwasserkonzes-

schließlich aller Ortsteile

037/GRW/2022 Genehmigung über die Annahme einer

Sachspende

039/GRW/2022 Festlegung des Verkaufspreises der

Baugrundstücke im Baugebiet "Woh-

sion für die Gemeinde Wetterzeube ein-

nen am Kiefernweg" Wetterzeube